

SC **EINIGKEIT**

GLIESMARODE von 1902 e. V.

NACHRICHTEN
VEREINS-



Heft 42

August 2015



**Martin Struß
GmbH**

**Sanitär- und
Heizungstechnik**



- Schöne Bäder aus einer Hand
- Innovative Heizungstechnik
- Wartungs-, Not- und Kundendienst
- Solartechnik und Energieberatung

Guntherstraße 120 | 38112 Braunschweig | Telefon 0531.32 32 53
Fax 0531.30 39 18 | info@struss-gmbh.de | www.struss-gmbh.de

2015: ein Jahr mit Bewegung

Liebe Mitglieder des Vereins,

bei Erscheinen dieses Heftes ist der Sommer 2015 Geschichte – hoffentlich war es ein Sommer. Bei unserem Vereinssportfest am 18.07.2015 jedenfalls hätte das Wetter nicht besser sein können.

Die Reaktionen waren positiv - eine gelungene Veranstaltung, auch wenn der ursprünglich geplante Flohmarkt mangels geringer Beteiligung kurzfristig abgesagt werden musste.

Dank bei dieser Gelegenheit den Cheerleadern des TSV Schapen. Diese hatten einen bemerkenswerten Auftritt und zeigten einiges aus ihrem Leistungsspektrum. Es war ein schöner Beitrag im Rahmen der Kooperationen mit den Nachbarvereinen.

Wie wir hörten, kommen die Cheerleader auch im nächsten Jahr gern wieder.

Bei den Kooperationsgesprächen mit den Nachbarvereinen geht es langsam aber stetig voran. Im September 2015 ist geplant, eine gemeinsame Vereinbarung zu unterschreiben. Darin sind dann die Aufgaben und Ziele dokumentiert und können dann „mit Leben erfüllt“ werden. Parallel dazu sollen dann auch erste Gespräche der sportlich Verantwortlichen und/oder Kassierer/Schriftführer durchgeführt werden. Konkret sind neben dem Kennenlernen auch erste gemeinsame Aktivitäten (z.B. Unterstützung bei der Einführung von PC-Verwaltungsprogrammen) vorgesehen.

Was geschah noch im 1. Halbjahr 2015?

Im Rahmen unserer Mitgliederversammlung im März wurden zwei personelle Veränderungen bekannt gegeben. Gerda Rennecke gab nach 22 Jahren den „Staffelstab“ als Leiterin der Turnabteilung an Michael Mrowietz ab (s. Kurzporträt Seite 16).

Im Rahmen dieser Versammlung wurde Gerda Rennecke auch für ihr langjähriges Engagement innerhalb und außerhalb des Vereins vom Vizepräsidenten des Stadtverbundes (SSB) Dieter Große die goldene Ehrennadel des SSB verliehen.

Eine weitere Änderung gab es im Bereich Fußball zu vermelden. Nach langen Jahren der Kontinuität wurde Anfang 2015 als stv. Leiter der Fußball-Abteilung Michael Bodmann gewählt (s. Kurzporträt Seite 9).

Ebenfalls von Dieter Große erhielt im Rahmen des Vereinssportfestes auch Günter Jäger die goldene Ehrennadel des SSB verliehen. Günter Jäger hat sich über viele Jahre im Verein engagiert und ist auch heute noch „Motor“ der beliebten Trimm- und Wandergruppen.

Schließlich eine weitere positive Nachricht: Ende Juni wurde Anette Bokemüller für vorbildliche ehrenamtliche Leistungen im Fußballsport mit einer Ehrenamtsurkunde durch den DFB ausgezeichnet. Außerdem wurde sie im NFV zur Staffelleiterin für 4 bis 9 Jährige (F- und G-Jugend) gewählt.

Wir gratulieren allen Geehrten und freuen uns, diese in unseren Reihen zu haben.

Erfreulich ist auch, dass inzwischen eine Kindertagesstätte unsere Halle regelmäßig nutzt. Eine schöne Gelegenheit, den jüngsten Kindern erste sportliche Angebote zu machen.

Was bewegt uns im 2. Halbjahr 2015?

Es sind noch einige bauliche Maßnahmen (u.a. Austausch einer vom Holzwurm befallenen Tür zum Geräteraum) zu stemmen. Dank auch hier an die Stadt Braunschweig, die wieder mit Zuschüssen einen wichtigen finanziellen Beitrag leistet.

In diesem Sinn freuen wir uns auf gemeinsame Aktivitäten im 2. Halbjahr 2015, sportliche Erfolge bzw. die intensive Nutzung unserer vielfältigen Angebote unseres Vereins.



Rainer Hannich
1. Vorsitzender



Wolfgang Schmid
2. Vorsitzender

AUS DEM VORSTAND

Wir begrüßen als neue Mitglieder

WELCOME

Turnen

Leopold Achilles, Stefanie Achilles, Marcus Anlauff, Finn-Henry Bartkowski, Kristina Bartkowski, Finn Lias Becker, Lara Behr, Tobias Burkard, Liam Danne, Sophia Danne, Bertram Dieterich, Helga Ebeling, Anna Erkol, Mathilda Erkol, Paula Hauck, Jonas Herrmann, Merja Herrmann, Erika Heyse, Sophie Heyse, Maren Immisch, Mona Immisch, Levi Jagla, Nina Jagla, Paul Jagla, Uwe Jürges, Alf Ketelsen, Reiner Kickert, Bennet Kitzinski, Thomas Löser, Merisa Mandzuka, Mirnes Mandzuka, Johannes Mansfeld, Theo Mansfeld, Emilian Odendal, Sebastian Odendal, Marten Probst, Christina Richter,

Hannah Richter, Jona Richter, Emmi Rydberg, Ida Rydberg, Waltraud Schatterny, Cordula Schirmag, Helene Schirmag, Maja Schmedt auf der Günne, Ole Schmidt, Niklas Schneider, Lara Scholz, Jette Amelie Seidler, Stephanie Seidler, Antonius Simon, Diana Simon, Kathrin Simon, Elias Steiner, Sarah Steiner, Julia Theil, Lisa-Martha Theil, Malee Tschuschke, Joseph Wachtel, Nicole Wiesel-Hauck, Lucienne Winefeld, Ulrike Wolf

Faustball

Louis Brown

Fußball

Michael Bodmann, Sonja Bodmann, Alexander Giesik, Arne Grün, Hamit-Rahim Isik, Alican Kandemir, Burak Kaya, Attila Keskin, Burkaan-Mert Keskin, Ufuk Kirbas, Sholto Klasmeyer, Mergim Krasniqi, Lukas Könecke, Domenico Letizia, Cara Neumann, Adrian Ospalek, Hendrik Schmelzle, Maximilian Schäffer, Sergen Topcu, Torben Wehlert, Gürkan Zeytünlü, Jakob Zill

Ehrungen:

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurden folgende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt:

10 Jahre: Martina Betker, Sören Betker, Torben Betker, Jessica Graeber, Renate Herbert, Hella Eilers, Anette Bokemüller

25 Jahre: Ilona Amelang, Marcel Amelang, Nis Blank, Imke Brokof, Michael Mrowietz, Sebastian Sielaff, Benjamin Kamrad, Hartmut Marquardt, Manfred Rennecke

40 Jahre: Susanne Beiß, Helmut Schlöffel, Ilse Schlöffel

50 Jahre: Wolfgang Müller-Karch, Ralf Blume

60 Jahre: Joachim Brandes

80 Jahre: Waltraud Müller

Wir danken allen Mitgliedern für ihre langjährige Treue zum Verein.



Wir gedenken unseres verstorbenen Ehrenmitglieds

Rolf Brandes

† 21.05.2015

58 Jahre Vereinsmitglied

vom Verein auszufüllen

Mitglieds-Nr.	bearbeitet am		Eingangs-
Bestätigungsschreiben am			stempel

AUFNAHMEANTRAG

Eintrittstermin: _____

Persönliche Daten:

Nachname _____ Vorname _____ männl.
 Straße, Nr. _____ weibl.
 Postleitzahl _____ Ort _____
 Geburtsdatum _____
 Telefon¹⁾ _____ Handy¹⁾ _____
 Email¹⁾ _____

Ich bin zur Zeit: Schüler Azubi Student arbeitslos Freiwilligendienst
 (Bitte Bescheinigung beifügen!)

Abteilung: Turnen Faustball Fußball

In der **Turnabteilung** nehme ich an folgende(r) **Sportart(en)** teil:

- Eltern-Kind-Turnen Fitness Gymnastik 65+²⁾ HipHop Kinderturnen
 Pilates Tai Chi Tanzen Volleyball
 Walking Wandern Wettkampfgerätturnen Wirbelsäulengymnastik²⁾
 Sonstiges _____

¹⁾ freiwillige Angaben

²⁾ für diese Sportarten wird ein Sonderbeitrag erhoben (siehe Gebühren)

Bitte beachten Sie, dass ein Eintritt nur mit gleichzeitiger Einzugsermächtigung (siehe nächste Seite) und Anerkennung der Datenschutzerklärung möglich ist

Durch meine Unterschrift erkenne ich die gültigen Satzungen, Ordnungen, Beiträge und eventuelle Zusatzbeiträge des SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V. sowie seiner Abteilungen als verbindlich an. Die Satzung kann nach Voranmeldung in der Vereins-Geschäftsstelle Berliner Straße 34, 38104 Braunschweig eingesehen oder unter <http://www.scegliesmarode.de> heruntergeladen werden.

Datenschutz: Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke und der Übermittlung an berechnigte Dritte (z.B. die Weitergabe von Angaben zur Erlangung von Start- und Spielberechtigungen an entsprechende Sportverbände), gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden. Ohne dieses Einverständnis kann eine Mitgliedschaft nicht begründet werden.

Ort, Datum

Unterschrift

(Bei Jugendlichen unter 18 Jahren: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreter(s).)

SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V. • Berliner Straße 34 • 38104 Braunschweig

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE67ZZZ00000164439

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Mandatsreferenz: Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

2. SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den *SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V.*, Zahlungen von meinem (unseren) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom *SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V.* auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber _____

Straße / Nr. *) _____

Plz / Ort *) _____

Kreditinstitut _____

BIC **) ----- | ----

IBAN **) DE ___ | ____ | ____ | ____ | ____ | ___

Zahlungsweise monatlich vierteljährlich halbjährlich
 jährlich, Abbuchung im: Januar Februar März

Abbuchung am: 1. 15. des Monats

Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die zu entrichtenden Zahlungen des Mitglieds (der Mitglieder)

Vorname und Nachname des Mitglieds (der Mitglieder) *)

Datum, Ort

Unterschrift des Kontoinhabers

*) nur anzugeben, falls abweichender Kontoinhaber

**) BIC und IBAN entnehmen Sie bitte Ihrem Kontoauszug oder Ihrer Bankkarte

AUS DEM VORSTAND

Beiträge und Kursgebühren 2015 ohne Gewähr

Aufnahmegebühren:

Erwachsene	10,00 €
Kinder	5,00 €

(zahlbar bis zum
31.03. des Jahres)

Vereinsbeiträge:

	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
Erwachsene	15,00 €	45,00 €	90,00 €	144,00 €
Kinder /pass. Mitglieder	10,00 €	30,00 €	60,00 €	96,00 €
ElKi-Turnen	17,50 €	52,50 €	105,00 €	168,00 €
Familien	30,00 €	90,00 €	180,00 €	288,00 €

Sonderbeiträge für Langzeit-Angebote pro Jahr (nur für aktive Mitglieder):

Wirbelsäulengymnastik	24,00 €
Fitness Gymnastik 65+	24,00 €

Kursgebühren:

	für aktive Mitglieder	für Nichtmitglieder / passive Mitglieder
Rücken-Fit 1)	30,00 €	62,00€
Cardio-Fit 1)	30,00 €	62,00€
Nordic-Fit 1)	30,00 €	62,00€

Diese drei evaluierten Kursprogramme werden von allen gesetzlichen Krankenkassen in Höhe von 75-80 % der Kursgebühren bezuschusst.

Taiji 1)	28,00 €	62,00 €
Beckenboden 1)	28,00 €	62,00 €
Pilatesstraining 1)	18,00 €	49,00 €
Walking-Kurs 1)	18,00 €	49,00 €

Auch bei diesen vier Kursprogrammen ist 75-85 % Erstattung durch die gesetzlichen Krankenkassen möglich. Hier ist es nötig, vor Kursbeginn Informationen bei der jeweiligen Krankenkasse einzuholen, ob sie diese Kurse bezuschusst.

Step-Aerobic 1)	15,00 €	30,00 €
-----------------	---------	---------

Noch keine Erstattung möglich.

Private Kassen beteiligen sich leider nicht an den Kursgebühren!

M.O.B.I.L.I.S light 2)	80,00 €	120,00 €
------------------------	---------	----------

Dieses Kursprogramm wird von allen gesetzlichen Krankenkassen in Höhe von 75 - 80 % der Kursgebühren bezuschusst.

Fit bis ins hohe Alter 3)	36,00 €	74,00 €
---------------------------	---------	---------

1) 10 Stunden à 60 Minuten

2) 14 Stunden à 90 Minuten

3) 12 Stunden à 75 Minuten

Bankverbindung:

Nord LB Braunschweig
IBAN: DE9225050000002507440 • BIC: NOLADE2HXXX

Auszug aus der Satzung des SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V.

5.2 Erwerb der Mitgliedschaft:

5.2.1 Der Erwerb der Mitgliedschaft ist beim Vorstand schriftlich zu beantragen. Bei jugendlichen Mitgliedern und bei rechtsfähigen Vereinigungen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter erforderlich.

5.2.2 Über die Aufnahme entscheidet der Vereinsrat. Der Vorstand teilt die Entscheidung dem Antragsteller schriftlich mit. Bei Ablehnung des Aufnahmeantrages ist die Entscheidung auf Wunsch des Antragstellers zu begründen. Gegen eine Ablehnung kann innerhalb eines Monats nach Zugang der Entscheidung Einspruch eingelegt werden. Hierüber entscheidet der Ehrenrat.

5.3 Die Mitgliedschaft erlischt durch:

5.3.1 Austritt:

Der Austritt ist nur zum Jahresschluss möglich. Er muss dem Vorstand spätestens 3 Monate vorher schriftlich erklärt werden. In begründeten Ausnahmefällen kann der Vereinsrat den Austritt zu einem anderen Termin zulassen oder auf die Einhaltung der Kündigungsfrist verzichten.

5.3.2 Tod bzw. Verlust der Rechtsfähigkeit oder Auflösung rechtsfähiger Vereinigungen.

5.3.3 Ausschluss:

Ein Mitglied kann vom Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden

5.3.3.1 wegen Beitragsrückstands von wenigstens 6 Monaten nach zweimaliger erfolgloser Mahnung in Schriftform, durch Fax oder E-Mail.

Hallo liebe Fußballfreunde

Wieder ist eine Saison herum und die neue steht vor der Tür. Erst einmal Danke an alle, die mich wie immer tatkräftig unterstützt haben. Natürlich auch an alle Eltern, Kinder und Betreuer.

Begrüßen möchte ich auf diesem Weg meinen neuen Stellvertreter Michael Bodmann und seine Frau Sonja, die Anette Bokemüller als Jugendabteilungsleiterin abgelöst hat.

Anette ist jetzt in den Jugendausschuss des NFV aufgestiegen, Glückwunsch dazu. Das ist bis jetzt einmalig in der Geschichte des SC Einigkeit Gliesmarode.

Weiterhin wurde Anette vom DFB für 10 Jahre Jugendarbeit ausgezeichnet. Noch einmal Glückwunsch und viel Erfolg bei der neuen Tätigkeit beim Niedersächsischen Fußballverband.

Ebenfalls geehrt wurde Detlef Rust. Auf dem 39. ordentlichen Kreistag des NFV Kreis Braunschweig erhielt er die silberne Ehrennadel für sein langjähriges Engagement als Schiedsrichter.

Im Herrenbereich haben wir 17 Abgänge zu verzeichnen, aber mit 22 Neuzugängen auch das gut verkraftet. Bei den Neuzugängen sind 9 Spieler dabei, die das Fußballspielen in den Jugendjahren bei uns erlernt haben. Also es kann wieder losgehen.

In die neue Saison 2015/2016 starten wir mit 1 Herrenmannschaft, 2 D-Jugenden (wobei es sich bei der 2. D-Jugend um gehörlose Kinder handelt, herzlich willkommen), 3 E-Jugenden, 2 F-Jugenden und 1 G-Jugend.



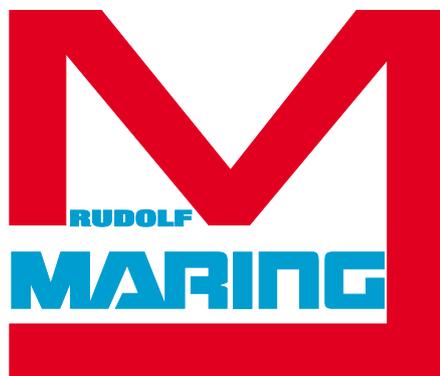
Auszeichnung von Anette Bokemüller (3. von links) durch den DFB



Auszeichnung von Detlef Rust (Mitte) für 22 Jahre Schiedsrichtertätigkeit

Ich wünsche allen Mannschaften und Betreuern eine erfolgreiche Saison 2015/2016.

Euer Andreas Rodenstein



**Dach-Wand- und
Abdichtungstechnik**

**Ihr Partner für
Dach und Wand...**

...und Fotovoltaik · Solaranlagen
Individuelle und professionelle
Beratung rund ums Dach seit 1891
Dipl. Ing. und Dachdeckermeister Axel Maring



Telefon 05 31-37 21 78
An der Wabe 1 · 38104 Braunschweig
www.dachdecker-maring.de

Neuer stellvertretender Abteilungsleiter Fußball



Seit Februar 2015 bin ich als neuer stellvertretender Abteilungsleiter Fußball tätig. Mein Name ist Michael Bodmann, ich bin verheiratet und habe zwei Söhne. Beruflich bin ich in leitender Position bei einem Ingenieurdienstleister tätig und habe dank flexibler Zeitgestaltung die nötigen Freiräume für das

Engagement beim SCE, wo ich bereits seit Mitte 2013 die G-Junioren trainiere. Für das Amt habe ich mich zur Verfügung gestellt, um aktiver die Abteilungsarbeit mitgestalten zu können.

Zusammen mit meiner Frau Sonja, der neuen Jugendabteilungsleiterin, kümmere ich mich um die Belange der Jugendfußballer. Hier gilt es die Aufbauarbeit der letzten Jahre fortzusetzen und Jugendmannschaften in weiteren Altersklassen zu etablieren. Entscheidend ist sicherlich die Arbeit der Trainer, aber auch das Umfeld bietet noch Gestaltungsmöglichkeiten. In der kommenden Saison werden z.B. alle unsere Mannschaften in einheitlichen Trainingsanzügen antreten - vielen Dank den Eltern an dieser Stelle für Ihre Unterstützung. Für Vorschläge, Tipps oder auch Sponsoring sind wir offen. Sprecht uns gerne an!

Michael Bodmann

Hallo liebe Sportfreunde,

es ist zwar schon eine Weile her, dass ich den Posten der Jugendabteilungsleitung Fußball übernommen habe, aber ich möchte mich trotzdem nochmal kurz vorstellen: Mein Name ist Sonja Bodmann, ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und habe 2 Jungs.

Ich komme aus einer Fußballerfamilie, als Kind hätte ich auch gerne Fußball gespielt. Aber leider gab es damals für Mädchen noch nicht so viele Möglichkeiten wie heutzutage. Also bin ich auf Handball und später auf Volleyball umgeschwenkt.

Mittlerweile ist meine ganze Familie beim SCE aktiv: mein Mann Michael als stellvertretender Abteilungsleiter und Trainer der G-Jugend, Matthias dort als Spieler und Alexander als Torwart in der E-Jugend.

Das ganze Organisatorische ist eine kleine Herausforderung. Aber es macht mit der Unterstützung von allen Seiten, sprich Abteilungsleitern, Trainern, Eltern und Spielern auch großen Spaß.

Deshalb danke ich allen für die gute Zusammenarbeit in der letzten Saison und bin schon gespannt auf das, was kommt.

Für die nächste Saison konnten wir folgende Mannschaften melden:

- 1x G-Jugend
- 2x F-Jugend
- 3x E-Jugend
- 2x D7-Jugend

Das sind drei Mannschaften mehr als in der letzten Saison!

Und da wir immer wieder Neuzugänge an Spielern zu verzeichnen haben, scheinen wir, insbesondere unser Trainerteam, gute Arbeit zu leisten. Einen ganz herzlichen Dank dafür!!

Euch allen schöne und erholsame Ferien!
Sonja



O. KLAGES



Seit 1877



Zimmerei - Tischlerei
Innenausbau
Fertigfenster
Akustikbau
Wärmedämmung

Bevenroder Str. 8 • 38108 Braunschweig
Tel. 0531 / 371621 • Fax 0531 / 376500

Stadiontour Bremen

Wie auch in den vergangenen Jahren machten wir auch jetzt wieder eine Fahrt zu einem Bundesligastadion. Diesmal führte uns der Weg zum Werderstadion in Bremen. An einem Samstag bei 28 °C trafen wir uns am Hauptbahnhof in Braunschweig und fuhren mit dem Zug über Hannover nach Bremen.

Dort angekommen gingen wir erst einmal ein Eis essen, und hiernach begaben wir uns bei 32 °C zu Fuß zum Stadion. Vom Bremer Hauptbahnhof bis hin zum Stadion hatten wir einen Weg von circa 2 km.



Als wir dort ankamen, hatten wir noch etwas Zeit, um uns zu erholen. Unsere Stadionführung begann um 13:30 Uhr. Die Kinder (12) und auch wir, die Betreuer (5), durften alles ansehen. Der Platz und auch die Heimkabine durften aber leider nicht betreten werden. Der Platz musste regenerieren und die Kabine von Werders Mannschaft war mit dem Eigentum der Spieler belegt. Über die Gastkabine ging es zum Massageraum. Hiernach zu den einzelnen Logen, mit und ohne Tribünenplatz, dann zur Loge der Spielerfrauen und deren Kindern. Im Presseraum durften sich einige Kinder auf die Plätze des Trainers und der Spieler



setzen. Die anderen Kinder haben dann die Plätze der Presseleute eingenommen und Fragen gestellt, wie sie das aus dem Fernsehen kannten.

Durch den Spielertunnel durften wir, die Erwachsenen vorneweg und die Kinder in einer Reihe aufgestellt, auch ins Stadion gehen. Hier wurde uns erzählt, wie viele Sitz- und Stehplätze es gibt und wo der Gästeblock ist. Alle durften sich auf die Trainerbänke setzen, für die Kinder war das ein riesiges Erlebnis. Über die Tribüne ging es dann zum Werdermuseum. Hier konnten sich alle noch einen Film von Werder Bremen ansehen. Normalerweise dauert eine solche Führung bis zu 90 Minuten, unsere hatte aber 130 Minuten gedauert.

Natürlich durften wir den Fanshop von Werder nicht vergessen, denn jedes Kind wollte sich dort eine Erinnerung kaufen. Nach einem heißen Samstag ging es dann wieder zurück mit der Bahn. Hier in Braunschweig angekommen warteten schon die Eltern auf uns.

Anette Bokemüller

D9er- und neue D7er-Jugend 1+2

Unser erstes Jahr als 9er Mannschaft (zur Erklärung: gespielt wird mit 8 Feldspielern und einem Torwart) war sehr schwer. Durch plötzliche Abgänge in der Saison waren wir nicht in der Lage, in unserer Staffel mitzuhalten. Aber egal, wir greifen wieder mit einer neuen Mannschaft an, die wir als D7er gemeldet haben.

Dazu kommt noch eine erfreuliche Sache. Wir bekommen Verstärkung durch eine zweite D7er-Mannschaft, die von einem 2. Betreuer trainiert wird. Das Besondere daran ist, dass diese Spieler zum Teil gehörlos sind oder nicht sprechen können. Da ich selber schon mit den Jungs trainiert habe, kann ich nur sagen, es macht einfach nur Spaß. Nicht nur die Kinder lernen von mir, auch ich lerne von den Kindern, dass man seine Lieblingssportart auch mit einem Handicap ausführen

kann. Ich glaube, diese Jungs werden uns mit ihrem Trainer David Grieger noch viel Freude bereiten.

Ich sage nochmal Danke an alle Eltern und freue mich schon auf die neue SAISON 2015-2016. Mittlerweile betreue ich die Mannschaft nun schon das 6. Jahr, und ich habe noch keine Minute bereut. In diesem Sinne wünsche ich meiner alten und auch der neuen Mannschaft eine erfolgreiche Saison 2015-2016.

Noch eine letzte Sache: Eine Mannschaft kann nur Erfolg haben, wenn sie vollzählig ist, d. h., dass nicht nur die 7 Spieler auf dem Feld sondern alle dabei sind. Das macht es dann auch den Trainern leichter. Liebe Eltern Danke.

Euer Betreuer A. Rodenstein (Moppell)

HORN

Audio • Video • Systeme

Wir alle sind hoch motiviert und bereit für Ihre Aufträge.

Unsere Fachgebiete:

- ✓ Unterhaltungselektronik
- ✓ SAT-, Kabel- & DVB-T-
Empfangsanlagen
- ✓ Planung und Installation von
Audio- und Videoanlagen
- ✓ Vermietung von
Veranstaltungstechnik

75
Jahre
seit 1935



Telefon (0531) 237300

Berliner Straße 19 • Braunschweig Gliesmarode

E-Jugend

Hallo liebe Fußballfreunde,

Mein Name ist Jürgen Ebeling und bin Greenkeeper bei Eintracht Braunschweig. Ich trainiere und betreue hier im Verein die E-Junioren, meine Tochter spielt auch in dieser Mannschaft. Als diese Kids F-Junioren wurden, habe ich sie übernommen. Mir macht diese Arbeit mit den Kindern sehr viel Spaß. Nach den Sommerferien werden sie die 1. E-Junioren, denn es kommen noch zwei andere Mannschaften zu den E-Junioren, daher verlegen

wir auch unser Training von Donnerstag auf Freitag die Zeit ändert sich aber nicht, es bleibt bei 17:00-18:30 Uhr wie auch der Montag.

Nun aber genug von mir, ich wünsche meiner Mannschaft und auch allen anderen Vereinsmitgliedern schöne Sommerferien. Ein besonderes Dankeschön an Andreas und Anette für die tatkräftige Unterstützung.

Euer Jürgen

F1-Jugend



F1-Junioren; Mannschaften mit Pokal für den 2. Platz in Poggenhagen

hinten: Henning D., Jonas W., Jan S., Jakob G., Christian K.

vorne: Lukas K., Jann Lukas W., Simon G., Ben F., Nevio K., Sebastian G.

liegend: Alexander "Katze" B.

es fehlen: Anthony S., Dennis T., Julian F., Lasse R., Michael S. und Simon K.

Unter dem Motto „Es gibt keine kleinen Gegner mehr“ ging die F1-Jugend des SCE Gliesmarode in die zweite Saisonhälfte. Genau so liest sich auch die Abschlusstabelle: 10 Spiele, 1 Sieg, 1 Unentschieden, 21:46 Tore - letzter Platz. Denkt man an den Staffelsieg der ersten Saisonhälfte sind die Daten auf den ersten Blick selbstverständlich niederschmetternd, aber natürlich auch nicht miteinander zu vergleichen. Schließlich startete man am Anfang des Jahres in Braunschweigs höchster Spielklasse, der Kreisliga.

Die Punkteausbeute täuscht auch darüber hinweg, dass wir in einigen Situationen schlichtweg Pech hatten. Denn, wenn man der Mannschaft eines nicht vorwerfen kann, dann war es fehlender Ehrgeiz und Kampfgeist. Bezeichnend dafür waren die Spiele gegen Acosta I, wo wir trotz hohen Rückstands nie das Fußballspielen eingestellt haben.

Leider gibt es an dieser Stelle auch die schwere Verletzung einer unserer Stammkräfte zu vermelden. Auf diesem Wege wünschen wir daher unserem Abwehrchef Anthony Saler eine gute Genesung und hoffen auf eine schnelle Rückkehr zur Mannschaft!

Nach den ganzen Rückschlägen, die wir einstecken mussten, konnten wir die Saison letztlich dann doch noch versöhnlich beenden – und das auch noch fernab der Heimat. Beim Turnier in Poggenhagen gelang es uns den zweiten Platz zu sichern (siehe Foto). Was neben dem Resultat besonders in unserer Erinnerung bleiben wird, wird das Vater-Trainer-Spieler-Zelten am Vorabend sein.

Was also bleibt außer zu sagen, das nächste Spiel wird immer das schwerste? Nichts.

Simon, Henning & Michael

F2-Junioren

Hop oder Top! Sieg oder Niederlage! Alles oder Nichts!

Man könnte meinen, dass sei das Motto der F2 in der Rückrunde 2014/15 gewesen. In der F-Junioren 1. Kreisklasse St D hat die Mannschaft in zehn Spielen sechs Mal gewonnen und vier Mal verloren. Unentschieden kannte man in dieser Mannschaft nicht.

Teilweise verlief es innerhalb der Begegnungen schon so. Da führte die Mannschaft zur Halbzeit, z.B. gegen Schwarzer Berg mit 5:0, um am Ende knapp mit 5:4 zu gewinnen.

Formschwankungen sind in dieser Altersklasse nicht ungewöhnlich, jedoch ungesund für das Nervenkostüm des Trainers. Andererseits zeichnete es diese Mannschaft aus, dass sie immer für eine Überraschung gut war.

Der dritte Platz in der Staffel geht aus meiner Sicht vollkommen in Ordnung und zeigt nur ansatzweise, was eigentlich in dieser Mannschaft steckte. Hätte nicht eine Krankheitswelle (Stammtorhüter fiel lange aus und ein Spiel konnten wir nur durch die Unterstützung zweier G-Jugend Spieler be-

streiten - Vielen Dank noch mal!) die Mannschaft erwischt, wäre vielleicht auch der zweite Platz möglich gewesen. An den erstplatzierten TV Mascherode II führte jedoch kein Weg vorbei.

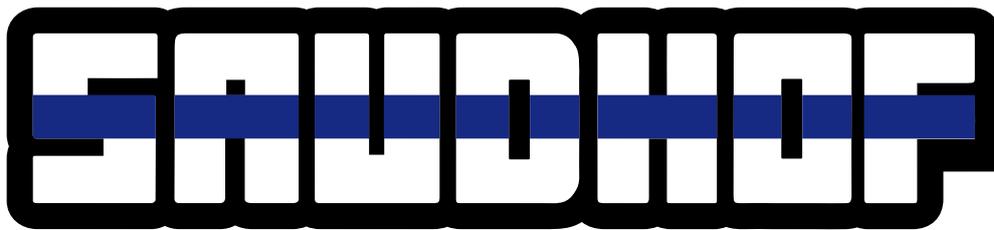
Für die meisten Kinder geht es nach dem Sommer weiter in der E-Jugend des Vereins. Wir bilden mit der F1 zusammen zwei neue Mannschaften und ich bin schon sehr gespannt, wie gut unsere neue Truppe sein wird! Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit mit meinen Trainerkollegen Henning und Simon, wodurch das Training sicherlich vielseitiger wird.

Den drei verbleibenden F-Junioren Leo, Fabio und Hendrik wünsche ich viel Spaß in ihrer neuen Mannschaft und tolle und erfolgreiche Spiele!

Zu guter Letzt ein Dankeschön an alle Eltern, Sonja Bodmann, Moppel und Anette, die mich alle hier und da während meiner "Alleinherrschaft" unterstützt haben.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer und freue mich auf die nächste Runde!

Stefan Wolf



Sanitär + Heizungstechnik

Freisestraße 12

38118 Braunschweig

Tel. 0531 / 57 76 39

www.saudhof.de

G-Jugend

In der abgelaufenen Freiluftsaison war es uns leider nicht gegönnt, den Platz als Sieger zu verlassen, so dass wir folgerichtig mit dem letzten Platz in unserer dritten Spielklasse vorlieb nehmen mussten. Positiv angemerkt sei hier, dass wir immerhin die meisten Tore (32 und damit im Mittel vier pro Spiel!) aller Tabellenschlusslichter erzielen konnten.

Die einzelnen Spiele konnten wir mit Ausnahme der beiden Spiele gegen Victoria recht ausgleichend gestalten und waren hier trotz einiger Pausenführungen nur mit einem oder zwei Toren unterlegen. Wie immer haben wir versucht, alle anwesenden Spieler des Kaders einzusetzen - auch wenn dies bei der großen Zahl der am Spielfeldrand auf ihren Einsatz brennenden Kinder nicht immer ganz einfach war. In einzelnen Spielen konnten wir durch eine zusätzliche „Halbzeit“ auch den Jüngsten eine angemessene Einsatzzeit gewähren. Gegen Kralenriede lief neben dem eigentlichen Punktspiel, das die Älteren bestritten haben, gar ein paralleles Trainingsspiel unserer Jüngsten. Während die Größeren ein Unentschieden gegen den späteren Tabellenzweiten erreicht haben, gelang den Jüngsten sogar ein knapper Sieg. Angemerkt sei hier, dass unsere G-Jugend für das Melden von zwei Mannschaften nicht über genügend Spieler verfügte (bedingt durch Ge-

burtstage, Krankheit usw. fehlen immer Einzelne). Unbestritten ist aber, dass die Teilnahme am Spiel für die Kleinsten das Größte ist und wir daher auch weiterhin bemüht sind, kreative Lösungen zu finden.

Wir danken an dieser Stelle unseren 2008ern ausdrücklich für Ihren Einsatz in der abgelaufenen Saison und wünschen ihnen weiterhin viel Spaß am Fußballspielen in der F-Jugend! Gleichfalls bedanken möchten wir uns bei Martin, der mit den 2008ern „aufsteigt“ und zukünftig als Trainer der F-Jugend fungiert.

Der Neuaufbau hat bereits begonnen, einige Neulinge haben in den letzten Wochen mittrainiert. Weitere Spieler der Jahrgänge 2009/10 sind jederzeit herzlich willkommen. Vielleicht können wir im Frühjahr dann zwei Teams melden. Ein weiterer Trainer würde unserem Team gleichfalls gut zu Gesicht stehen 😊. Wie in der Vergangenheit auch, wollen wir die Kleinen spielerisch an den Fußball heranführen und mit nicht zu viel taktischen Zwängen belasten.

Sportliche Grüße und eine erholsame Sommerpause wünscht eure G-Jugend

Trainer Michael und Volker



Hallenturnier der G-Jugend in der „Ricarda-Halle“



Wie in der letzten Ausgabe berichtet, nahm die G-Jugend nicht an der abgelaufenen Hallenrunde teil. Ende Februar wurde daher kurzentschlossen ein eigenes Turnier in der Halle der Ricarda-Hochschule organisiert, um das besondere Hallenfeeling zu vermitteln. Neben zwei Teams unserer G-Jugend konnten Mannschaften aus Kralenriede, Ölper sowie vom Schwarzen Berg für die Teilnahme gewonnen werden.

Insgesamt acht Mannschaften kämpften in zwei Gruppen um die Punkte. Gespielt wurde mit einem Futsal, ein insbesondere für unsere Jüngsten

ungewohntes Spielgerät. Während unser älterer Jahrgang bei den Spielen schon gut mitgespielt und Zählbares gewonnen hat, konnten unsere Jüngeren immerhin eine Menge Erfahrung sammeln. Bei der Siegerehrung bekam jeder Spieler eine Medaille zum Andenken an die Veranstaltung und hat sich darüber riesig gefreut.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die wiederholt werden sollte. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle noch mal allen Helfern sowie den Sponsoren.

SCE stellt Schiedsrichter beim Heinrich-Cup



Ende Juni wurde das jährliche Schulturnier der Grundschule Heinrichstraße, der Heinrich-Cup, zum vierten Mal ausgetragen. Bei dem Turnier spielten alle 16 Klassen einen Sieger bei den 1./2. Klassen sowie einen bei den 3./4. Klassen aus.

Die Spieler feierten der Veranstaltung bereits wochenlang im Voraus entgegen, sie dachten sich phantasievolle Teamnamen aus und gestalteten tolle Trikots. Am Spieltag selber ging es auf den beiden Kleinspielfeldern und besonders auch am

Spielfeldrand entsprechend emotional zur Sache, Schiedsrichter wären nicht wegzudenken gewesen.

Für diesen nicht leichten Job hatten sich in diesem Jahr die Trainer der G-Jugend des SCE zur Verfügung gestellt. Nicht ganz uneigennützig – es sollten Erfahrungswerte für die Durchführung eines vergleichbaren Schulturniers an der Grundschule in Gliersmarode gesammelt werden, das für das nächste Jahr geplant ist.

TURNEN

Neuer Abteilungsleiter Turnen

Seit Anfang dieses Jahres bin ich nun als Nachfolger von Gerda Rennecke als Abteilungsleiter der Turnabteilung unterwegs. Die von Gerda durch Ihre jahrzehntelange Tätigkeit im Verein erworbene Erfahrung ist von mir natürlich nicht zu toppen. Aber dank der ungemein kooperativen Zusammenarbeit mit den ÜbungsleiterInnen habe ich die erste Eingewöhnungsphase nun hinter mir. Und Gerda hat zugesagt, weiter mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen - Danke dafür!

Mitglied im Verein bin ich nun seit über 20 Jahren. Zunächst als Freizeitvolleyballer, dann nach einer längeren Pause wieder aktiv in der Wirbelsäulengymnastik und beim „Late Night Fitness“. Aber immer als Teilnehmer, Erfahrungen als Übungsleiter habe ich nicht (Die zwei Jahre als Ju-Jutsu-Trainer während meines Studiums in Darmstadt zähle ich da nicht mit, da längst verjährt).

Als Abteilungsleiter sehe ich mich zunächst in der Rolle als Moderator und Ansprechpartner der ÜbungsleiterInnen der Turnabteilung und als Bindeglied zum Vereinsvorstand. Ich habe aber recht schnell gemerkt, dass es neben der Bewältigung des Tagesgeschäftes notwendig ist, sich auch um Konzepte zur Bewältigung langfristiger und struktureller Probleme zu kümmern.

Erstens stellt sich die Frage, wie wir neue Übungsleiterinnen für unsere Angebote finden, diese fachlich qualifizieren und langfristig an den Verein binden.

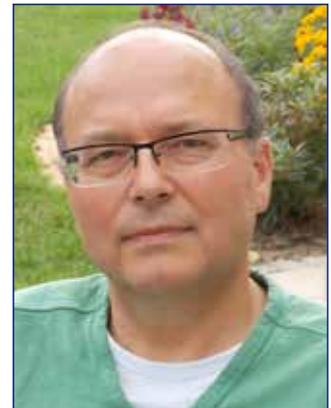
Zweitens kündigt sich der Generationenwechsel nicht nur bei den Übungsleiterinnen der Turnabteilung an, sondern auch bei den Teilnehmern. Im Moment haben wir folgende Situation:

- △ Ein sehr gut angenommenes Angebot im Bereich Eltern-Kind Turnen und für (Grund-)Schulkinder
- △ Bedingt durch die zeitliche Beanspruchung durch die Ganztagschule ist es kaum möglich Kinder darüber hinaus regelmäßig für Angebote der Turnabteilung zu gewinnen
- △ Unsere kleine aber sehr engagierte Gruppe im Bereich Leitungsturnen (Magic Moments) ist hier die auch überregional beachtete Ausnahme
- △ Angebote im Gesundheits- und Fitnessbereich, wo das Durchschnittsalter der Teilnehmer von Jahr zu Jahr ansteigt

Wir müssen uns überlegen, ob und wie wir für die im Arbeitsleben stehenden jüngeren Erwachsenen angesichts der Konkurrenz der Fitness-Studios attraktiver werden. Hier geht es sowohl um das Verhältnis von Kosten und Leistungen als auch um Image und Selbstverständnis des SCE.

Dies sind die Eindrücke und Reflektionen aus meinen ersten Monaten in dieser Funktion – möglicherweise nicht ausgewogen und sicherlich nicht ausgereift und daher Anlass für weitere fruchtbare Diskussionen im Verein.

Euer
Michael Mrowietz



Wir möchten den Bereich Kinderturnen verstärken und weiterentwickeln und suchen daher:

eine(n) Übungsleiter(in) für Kinderturnen

Die Angebote im Kinderturnen richten sich an Kinder zwischen 3 und 5(6) Jahren. Die Kinder sollen an und mit Geräten spielerisch körperliche Grundfertigkeiten lernen und entwickeln: Klettern, Hüpfen, Hangeln, Springen, Balancieren... Im Moment nehmen insgesamt ca. 40 Kinder am Kinderturnen teil.

Der (die) Übungsleiter(in) soll den Aufbau des Geräteparcours und die Durchführung der Übungsstunden übernehmen.

Für die Gruppe unserer Leistungsturnerinnen suchen wir weiterhin für eine oder mehrere der folgenden Trainingszeiten

eine(n) Trainer(in) Wettkampfgerätturnen (Mädchen)

Unsere Trainingszeiten:	Mi	18:00 - 20:00 Uhr (nur im Sommerhalbjahr)
	Do	15:00 - 18:00 Uhr
	Fr	15:00 - 19:30 Uhr
	Sa	09:30 - 13:30 Uhr

Weitere Auskünfte: Michael Mrowietz
Tel: (0531) 34 60 56
E-Mail: michael.mrowietz@turnabteilung-scegliesmarode.de

Übungsstunden der Turnabteilung

Ansprechpartner: Michael Mrowietz, Telefon (0531) 34 60 56

Tag	Uhrzeit	Ort	Gruppe	Übungsleiter / Telefon
Kinderturnen				
Mo	15:00-16:00	T	Geräteturnen	I. Fichtner / 37 77 36
	16:00-17:00	T	Geräteturnen	I. Fichtner / 37 77 36
	17:00-18:00	T	Schulkinder bis 11 Jahre	U. Scheidemann / 37 25 09
Di	15:00-15:45	T	Eltern / Kind	S. Kludas / 37 64 14
	15:45-16:30	T	Eltern / Kind	S. Kludas / 37 64 14
	16:30-17:15	T	Eltern / Kind	S. Kludas / 37 64 14
Mi	14:30-15:15	T	Vorschulkinder (in engl. Sprache)	I. Fichtner / 37 77 36
	15:15-16:00	T	Kinder 5 Jahre	I. Fichtner / 37 77 36
	16:00-16:45	T	Kinder 4 Jahre	I. Fichtner / 37 77 36
	16:45-17:30	T	Kinder 3 Jahre	I. Fichtner / 37 77 36
	18:00-20:00	T	Wettkampfgeräteturnen (nur im Sommerhalbjahr)	J. Marek / 40 20 85 21 w L. Herrmann / 25 75 80 41 N. Dinter / 37 64 58
Do	15:00-18:00	T	Wettkampfgeräteturnen	s.o.
Fr	15:00-19:30	T	Wettkampfgeräteturnen	s.o.
Sa	09:30-13:30	T	Wettkampfgeräteturnen	s.o.
Tanzen				
Di	11:30-12:30	J	Lateinamerikanische Tänze (Erwachsene)	C. Schwarze / 33 05 23
Gymnastik / Fitness / Frauen				
Mo	17:00-18:00	J	Fitness 65 Plus	I. Wiedemann / 37 20 57
	18:00-19:00	T	Fit-Gym 60 +	A. Blank / 37 49 29
	19:00-20:00	T	Body Fit	A. Blank / 37 49 29
	20:15-21:15	T	Aktiv Fit	I. Fichtner / 37 77 36
Mi	20:30-21:30	T	Late Night Fitness	I. Fichtner / 37 77 36
Do	08:30-09:30	J	Damengym	A. Blank / 37 49 29
Wirbelsäulengymnastik Frauen / Männer				
Di	08:45-09:45	J		A. Blank / 37 49 29
	10:00-11:00	J		A. Blank / 37 49 29
Do	09:45-10:45	J		A. Blank / 37 49 29
	18:00-19:00	T		A. Blank / 37 49 29
	19:00-20:00	T		A. Blank / 37 49 29
	20:00-21:00	T		I. Fichtner / 37 77 36
Tai Chi Frauen / Männer				
Mo	08:30-09:30	J		A. Blank / 37 49 29
	10:00-11:00	J		A. Blank / 37 49 29
Pilates				
Di	18:30-19:30	J	Anfänger	A. Blank / 37 49 29
	20:00-21:00	J	Fortgeschrittene	A. Blank / 37 49 29
Mi	19:30-20:30	J	Männer	V. Pedersen / 05372 9 73 70 15
Senioren-sport				
Mo	18:00-19:00	V	Gymnastik Männer / Frauen	G. Rennecke / 37 11 36 (*)
	19:00-21:00	V	Gymnastik Männer 50+	G. Jäger / 37 36 95 (*)
Volleyball				
Di	18:00-20:00	T	mixed, Jugend	H. Marquardt / 37 69 03
Fr	20:00-22:00	T	mixed	A. Blank / 37 49 29
Wandergruppe				
		H		G. Jäger / 37 36 95
Walking-Treff				
Mi	08:30	nV		G. Rennecke / 37 11 36 (*)
Do	09:00	nV		H. Grünwald / 36 32 27 (*)
Orte:		T	Turnhalle SCE	(*) Ansprechpartner
		J	Jahnzimmer SCE	
		V	Turnhalle Volkmarode, Unterdorf	
		nV	Treffpunkt nach Vereinbarung	
		H	Orte und Termine auf der Homepage	

Die Turnübernachtung



Wir haben am 16. Januar 2015 in der Turnhalle geschlafen. Wir haben uns um 18 Uhr getroffen. Dann haben wir bis ca. 19.30 Uhr geturnt. Es waren Boden, Barren, das große Trampolin, das kleine Trampolin und Seile aufgebaut. Dann gab es für alle Pizza, die Pizzen waren sehr groß.

Anschließend haben wir noch ungefähr eine Stunde geturnt. Wir haben noch Süßigkeiten mitgebracht, die wir zwischendurch gegessen haben. Wir haben bis kurz vor 22 Uhr gespielt. Wir haben uns dann fertig gemacht und um kurz nach 22 Uhr



haben wir dann den Film "Rebell in Turnschuhen" geguckt. Der Film lief bis kurz nach 12 Uhr. Danach sind wir ins Bett gegangen, aber da haben wir noch ein bisschen geredet. Anschließend sind wir eingeschlafen.

Am Morgen haben wir auch noch ein bisschen geturnt. Dann gab es Frühstück, es gab Brötchen mit Nutella oder Marmelade. Danach haben wir dann die Geräte abgebaut und die Bodenmatten aufgebaut.

Um 9.30 Uhr haben wir dann für unseren Auftritt beim Feuerwerk der Turnkunst geübt. Danach wurden wir alle abgeholt.

Mali & Rosalie



Leistungsturnerinnen als Lokalgruppe beim „Feuerwerk der Turnkunst“

Drei Wochen nach Beginn des neuen Jahres stand für die Turnerinnen schon das erste Event an. Bereits im August wurde bekannt gegeben, dass der SCE Gliesmarode als Lokalgruppe ausgewählt wurde, um beim Feuerwerk der Turnkunst am 24.01.15 in der VW Halle aufzutreten. Durch die zahlreichen Auftritte bei Magic Moments sind die Mädchen zwar schon "alte Hasen im Showbusiness", aber dieser Auftritt stellte noch einmal eine Steigerung dar. Nicht nur, dass in der VW Halle mit 8000 Zuschauern etwa 6x so viele Menschen wie in der Stadthalle zuschauen. Auch weil das Feuerwerk mittlerweile eine deutschlandweit bekannte Show ist und die Artisten aus der ganzen Welt zum Ensemble gehören. So war es für uns eine große Ehre, dass wir als SCE dort auftreten durften. Programminhalt war die bereits bei Magic Moments 2014 gezeigte Choreographie zum Thema "Seniors vs. Youngstars - die Magie des Turnens".



Am letzten Samstag war es dann so weit. Nach einer intensiven Auffrischung und kleinen inhaltlichen Korrekturen waren die Mädchen bereit, auch dieses Mal wieder die tolle Show den Zuschauern zu präsentieren. Nachdem die Probe in der VW Halle noch etwas holperig lief - was laut der Aussage einer Turnerin "ja auch so sein müsse" - lief der Auftritt dann umso besser.

Die Belohnung für den sehr gelungenen Auftritt war dann der tolle Applaus von 8000 Menschen und einer ausverkauften VW Halle. Ein Erlebnis, was allen Turnerinnen sicher lange in Erinnerung bleiben wird.



In der nächsten Zeit geht es nun erst mal in die Wettkampfvorbereitung - neue Übungen müssen trainiert werden, damit sie zum ersten Wettkampf, dem Kreis-Cup, am Sonntag, dem 08.03.15 dann hoffentlich erfolgreich gezeigt werden können.

Kreis-Cup in der Gldenhalle Braunschweig am 08.03.2015



Nach dem Auftritt beim Feuerwerk der Turnkunst Ende Januar hieß es: Viel trainieren, damit bis zum ersten Wettkampf im März alle Übungen sitzen. Dabei gab es für die Turnerinnen einige neue Übungen zu lernen, da der deutsche Turnerbund für das Jahr 2015 neue Übungen entworfen hatte. Bis auf Kleinigkeiten gelang dies den Mädchen im Training auch bereits sehr gut. Nun mussten sie beweisen, dass sie das neu Erlernte auch im Wettkampf und unter den strengen Augen der Kampf-richter abrufen können.

Am Sonntag, 08.03.15 turnten im ersten Durchgang unsere Kür-Mädchen. Alle Turnerinnen ab dem Alter von 11 Jahren dürfen, wenn sie gut genug sind, in der Kür (LK) starten. Besonderheit bei diesen Übungen ist, dass sich jede Turnerin ihre eigene Übung kreieren kann, solange bestimmte Elemente in ihr vorkommen. Gerade diese Freiheit spornt viele der Mädchen an, auch einmal in dieser Wettkampfklasse starten zu dürfen.

7 Turnerinnen war der Sprung gelungen und sie konnten gespannt und sicherlich sehr aufgeregt dem ersten LK-Wettkampf entgegen fiebern. Antonia R. (01), Emily (01), Nicla (03), Maja (04), Antonia D. (04), Tomke (04) gingen dabei an den Start. Eigentlich wäre als 8. Turnerin auch Kira (04) in diesem Wettkampf mit angetreten. Leider hatte sie sich kurz vorher an ihrem Fuß verletzt und muss nun leider für ein paar Wochen pausieren.

Die anderen 6 Mädchen machten ihre Sache sehr gut, bewiesen an fast allen Geräten starke Nerven und haben ihren ersten Auftritt als Kür-Mädchen sehr gut hinter sich gebracht. Um bei den ganz vorderen Plätzen mitmischen zu können, fehlen ein paar Turnerinnen an dem einen oder anderen Gerät noch ein paar Anforderungen. Diese gilt es jetzt, fleißig zu trainieren.

Am Nachmittag starteten dann unseren 15 P-Turnerinnen der Jahrgänge 2007 bis 2003. Auch hier gab es sehr viele schöne Übungen zu sehen. Hier und da schlichen sich noch ein paar kleine Fehler ein. Und für manche wurde der Balken auch mal zu einem „Zitterbalken“, so dass sich ein paar Stürze hier und da in die Übungen mischten. Im Großen und Ganzen können wir mit den gezeigten Leistungen aber zufrieden sein. Und viel wichtiger als Stürze ist allgemein, dass die Turnerinnen ihr

Bestes geben, bis zum Schluss kämpfen und Spaß haben.

Da dieser Wettkampf gleichzeitig auch ein Qualifikationswettkampf zum Bezirks-Cup war, konnten sich, sehr zu unserer Freude, 4 Turnerinnen für diesen Wettkampf qualifizieren.

Wir gratulieren dazu ganz herzlich: Lea, Maibritt, Leonie M. und Nicla.

Da der Wettkampf bereits am Sa/So, 21./22.03.15 stattfindet, heißt es nun noch einmal im Rekordtempo an den letzten Feinheiten zu arbeiten, damit beim Wettkampf in der Gldenhalle in Braunschweig alles klappt. Wir drücken die Daumen!

Die Platzierungen:

LK 3 (Jg. 01-98):	7. Antonia R. (43,00 P.) 8. Emily (39,65 P.)
LK 3 (Jg. 04-02):	4. Nicla (43,45 P.) 7. Antonia (42,25 P.) 9. Tomke (40,85 P.) 10. Maja (40,35 P.)
P5 (Jg. 07/06):	6. Lea (54,80 P.) 9. Niki (52,75 P.) 10. Dana (52,05 P.)
P6 (Jg. 05/06):	4. Leonie M. (56,90 P.) 6. Maibritt (56,25 P.) 10. Luise (54,50 P.) 12. Leonie Q. (53,80 P.) 15. Hanna (47,95 P.) 16. Ida (40,60 P.)
P6-P8 (Jg. 05-03):	8. Jana (56,95 P.) 16. Jill (54,35 P.) 17. Mali (54,30 P.) 19. Wencke (52,85 P.) 20. Rosalie (52,80 P.) 21. Magdalena (52,50 P.)



TURNEN

Bezirks-Cup in der Güldenhalle Braunschweig am 21. März 2015



Lea und Nicla



Maibritt und Leonie



Leonie

Bereits zwei Wochen nach dem Kreis-Cup fand der Bezirks-Cup statt, für den sich Lea, Maibritt, Leonie M. und Nicla qualifiziert hatten.

Am Vormittag starteten Lea in der P5 und Nicla in der LK3. Für Lea war es der erste Wettkampf auf Bezirksebene, aber sie machte ihre Sache sehr gut und turnte einen schönen Wettkampf. Nicla, die in diesem Jahr das erste Mal im Kürwettkampf startete, turnte ebenfalls einen guten Wettkampf und konnte vor allem am Sprung und Boden eine hohe Punktzahl erreichen. Am Ende erreichte Lea Platz 31 von insgesamt 44 Turnerinnen in ihrer Wettkampfklasse und Nicla erturnte sich einen guten 19. Platz in dem Kürwettkampf der Altersklasse 02-04.

Im zweiten Durchgang gingen Maibritt und Leonie in der P6 im Jahrgang 05/06 an den Start. Während Maibritt sich bereits im vergangenen Jahr in der P5 für den Wettkampf qualifiziert hatte, war es Leonies erster Wettkampf auf Bezirksebene. Für beide lief der Wettkampf ziemlich gut, lediglich am Balken mussten die beiden ein paar Punkte lassen. Dafür liefen die anderen drei Geräte sehr gut und Maibritt wurde vor allem am Reck mit einer sehr hohen Punktzahl belohnt. Leonie erreicht ihre höchste Wertung mit einer super Übung am Boden. Am Ende lagen beide Turnerinnen nur 0,2 Punkte auseinander und konnten sich über den 15. (Maibritt) und 16. (Leonie) Platz von 38 Starterinnen freuen.

Janike Marek

Wackerhagen

gegründet 1949

Uwe Wackerhagen
Elektromeister
Volkmaroder Straße 13
38104 Braunschweig

www.wackerhagen.de
e-mail: elektro@wackerhagen.de

*Generationen
zufriedener
Kunden*



**Ihr Elektro-
Fachbetrieb**

Elektrotechnik
Beleuchtungstechnik
EDV-Netzwerke
Elektroanlagen
Telefonanlagen

Beratung
Planung
Ausführung

☎ (05 31) 37 18 80
Fax (05 31) 37 70 86

Kreismannschaftswettkampf am 13.06.15

1. und 2. Platz für die Mannschaften der Leistungsturnerinnen

Ein erfolgreiches Wochenende konnten die Leistungsturnerinnen des SCE Gliesmarode am Samstag, den 13.06.15 bei den Kreismannschafts-Meisterschaften in Braunschweig für sich verbuchen. Zwei Mannschaften wurden von den Trainern an den Start geschickt. Normalerweise wäre die Aufstellung um einiges größer ausgefallen. Leider kollidierte dieser Wettkampf mit dem Auftritt der Grundschüler aus Querum und Gliesmarode bei „Klasse wir singen“ in der VW Halle. So traten von den 30 Turnerinnen letztendlich leider nur 10 beim Wettkampf an. Vorteil bei den Mannschaftswettkämpfen ist es, dass immer 5 Turnerinnen ans Gerät gehen und die besten 3 Wertungen in das Mannschaftsergebnis eingehen. So müssen grobe Fehler einzelner Turnerinnen nicht unbedingt mit in das Endergebnis einbezogen werden.



In der Wettkampfklasse P6-P9 im Jahrgang 2003 und älter turnten Antonia, Emily, Hanna, Mali und Jana einen soliden Wettkampf, der ihnen am Ende den 1. Platz bescherte. Hier und da schlichen sich einige Unkonzentriertheiten ein, die man hätte vermeiden können. Dies kostete so mancher Turnerin wertvolle Punkte. Auf der anderen Seite zeigten aber gerade die beiden älteren Turnerinnen durchaus sehr schöne Übungen. Beste Turnerin in der Einzelwertung hierbei war Emily mit dem 1. Platz.

Die zweite Gliesmaroder Mannschaft setzte sich aus Maibritt, Maja, Rosalie, Sarah und Tomke zusammen, welche in der Wettkampfklasse P6-P8 im Jahrgang 2004-2006 antrat. Auch sie schafften es, ohne große Fehler durch den Wettkampf zu kommen und zeigten teils schöne Übungen mit nur kleinen Fehlern. Am Ende schaffte es die Mannschaft, eine Mannschaft des MTVs und die aus Lehndorf zu besiegen und sicherte sich somit den 2. Platz. Nur die erste Mannschaft des MTV konnten sie nicht bezwingen. Beste Turnerin in der Einzelwertung war mit dem 3. Platz Maja.

Insgesamt lässt sich sagen, dass der Tag für die Turnerinnen und die betreuenden Trainer ein erfolgreicher Wettkampftag war. Der nächste Wett-



kampf findet nun erst wieder im November statt, bei der es um die beliebte Vergabe der Pokale an die besten Braunschweiger Turnerinnen geht. Bis dahin stehen erst einmal die Proben für Magic Moments am Sa, 26.09.15 in der Stadthalle an, bei der die Turnerinnen des SCE Gliesmarode in diesem Jahr erstmalig gleich mit zwei verschiedenen Shows auftreten werden.

Nathalie Dinter



TURNEN

Magic Moments am 26.09.2015



Erstmalig in diesem Jahr wird der SCE Gliesmarode mit 2 komplett getrennten Shows Bestandteil der traditionellen Magic Moments Familie sein. Bereits zum 7. Mal, und seit Beginn der Tanz- und Turnshow im Jahr 2009, sind die Leistungsturnerinnen des SCE Gliesmarode bei der Veranstaltung dabei – welche in diesem Jahr das Motto „Musicals“ hat. Turnen werden die Mädchen und Frauen zu „Cats“ und „Wicked – die Hexen von Oz“. Und auch wenn es auf den ersten Blick zwei getrennte Darbietungen sind, so fällt auf den zweiten Blick auf: Katzen und Hexen? Das passt einfach und verbindet beide Gruppen wieder miteinander. Mit dabei sind auch in diesem Jahr wieder 4 Turnerinnen aus dem TSV Vordorf, welche unsere Turnerinnen tatkräftig unterstützen werden.



Karten für die Show am Sa, 26.09.15 um 18:00 Uhr gibt es unter: www.dance-event.de

Czymmeck **Weinfachhandel**

Inhaberin Birgit Wieland

Fr.-Voigtländer-Str. 21
38104 Braunschweig
Telefon 0531 374416
Fax 0531 378374

Ihr Lieferant für Weine
aus Baden, Franken und Württemberg

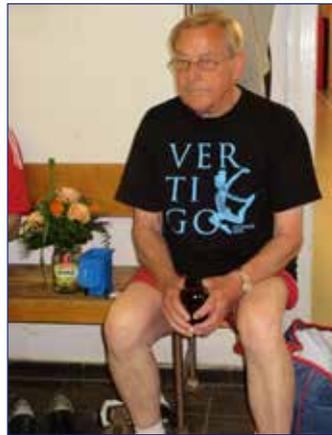


Gert Schniete geht in den Ruhestand

Am 29.6.2015 haben wir unseren langjährigen Übungsleiter

Gert Schniete

mit folgendem kleinen Gedicht in den Ruhestand verabschiedet:



Lieber Gert,
 seit unwahrscheinlich langen fast 17 Jahren hast Du bewegt unsere Männerscharen. Immer wieder montags haben wir uns die Zeit genommen und sind zu Dir in die Halle gekommen. Obwohl oft ganz schön mit Anstrengung verbunden, waren es viele unvergessliche Übungsstunden. Nun gehst Du in den wohlverdienten Ruhestand und reichst jedem von uns noch einmal die Hand. Und solltest Du einmal Sehnsucht kriegen, komm vorbei und schau, wie wir uns verbiegen. Wir wünschen Dir alles Gute in deinem weiteren Leben, vor allem möglichst bessere Gesundheit als gerade eben. Lieber Gert, wir werden vergessen Dich nimmer. Es sagen „danke“ deine Gliesmaroder Trimmer.

Die PROFIS für Ihr AUTO!



www.profi-service-werkstatt.de

REIFENDIENST



REPARATUREN ALLER ART



KFZ-REPARATURDIENST



INSPEKTION



KLIMAAANLAGEN



UNSERE LEISTUNGEN

- Reparaturen aller Marken
- Unfallinstandsetzung
- Inspektionservice
- HU und AU*
- Klimageservice
- Motordiagnose
- Reifenservice
- Elektronik-Diagnose

Freundlich

Fair

Preiswert

... Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Durchführung hier durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation.

KFZ-Meisterbetrieb

Bernd Schmidt

Hungerkamp 9

38104 Braunschweig

Telefon 05 31/37 24 36

Einladung

zur 41. Braunkohlwanderung

Sonntag, 8. November 2015

Treffpunkt: 9:20 Uhr an der Haltestelle Militschstraße der Linie M1. Die Wanderung endet nicht dort. Deshalb Vorschlag: Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Derzeitiger Fahrplan für die Gliesmaröder: 8:44 Uhr Linie M3 ab Messeweg bis Rathaus; 9:00 Uhr Linie M1 ab Rathaus bis Treffpunkt.

Wanderung: Wir wandern auf guten Park- und Waldwegen am Rande von Siedlungen.

Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind trotzdem empfehlenswert. Die Wanderung dauert vormittags wie in den Vorjahren ca. 3 Stunden. Eine längere Frühstückspause ist nicht eingeplant. Es gibt aber kurze Trinkpausen.

Anfahrt: Wer nicht wandern, sondern direkt zum Restaurant kommen will, teilt dies bitte bei der Anmeldung mit. Eventuell können wir auch Fahrgemeinschaften organisieren.

Mittagessen: Wir kehren zum gemeinsamen Braunkohllessen ein. Wo? Lasst Euch überraschen!! Es wird uns Braunkohl mit Kasseler, Bauchfleisch, Bregenwurst und Kartoffeln – alles satt – serviert. Das Essen muss für alle gemeinsam bezahlt werden. Die Kosten werden deshalb von den Teilnehmern vorab kassiert (s.u.). Wer sich bis 3.11.2015 abmeldet, erhält sein Geld zurück. Danach muss das Essen in der bestellten Anzahl bezahlt werden. In diesem Fall lassen wir die

einem ausgefallenen Teilnehmer zustehende Portion einpacken und ihm zukommen (Doggybag).

Danach: Wir fahren mit Bus und/oder Bahn in die Innenstadt und von dort nach Haus und zwar je nach Lust und Laune entweder von einer Haltestelle beim Restaurant oder nach einer ein- bis eineinhalbstündigen Verdauungswanderung von einer anderen Haltestelle. Einzelheiten dazu während der Mittagspause.

Kosten: Das Mittagessen (ohne Getränke) kostet 13,50 € pro Person. Der Betrag muss vorab bis 26.10.2015 an Günter Jäger in bar gegen Quittung oder durch Überweisung auf dessen Konto bei der Postbank Hannover zu IBAN: DE92 2501 0030 0087 6293 08 bezahlt werden und zwar Letzteres so rechtzeitig, dass er bis zu vorstehendem Termin gut geschrieben ist.

Anmeldung: Bitte alsbald - spätestens jedoch bis 26.10.2015 - schriftlich oder mündlich bei Günter Jäger, Am Sandkamp 17, 38104 Braunschweig, Tel. 373695. Er beantwortet auch gern eventuelle Fragen.

Die Wandergruppe in der Turnabteilung freut sich auf Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Gruppen und Abteilungen des Vereins mit ihren Familienangehörigen und Freunden.

WANDERN

Einladung

zur 32. Wanderfreizeit im Frühjahr

27.4. bis 1.5.2016

im Sintfeld im Süden des Paderborner Landes

Das Sintfeld – eine alte sächsische Gau-Bezeichnung – ist eine über Jahrtausende geprägte Kulturlandschaft mit einzigartiger Natur im Herzen der Paderborner Hochfläche. Unzählige Steinkisten- und Hügelgräber, zahlreiche Wüstungen, Ruinen und Klosteranlagen lassen unsere Touren zu einer historischen Zeitreise werden. Bei Wanderungen auf dem wildromantischen, prämierten Sintfeld-Höhenweg genießen wir traumhafte Ausblicke über die sanft gewellten Karsthochflächen, die sich zu jeder Jahreszeit in einem neuen Gewand dem staunenden Betrachter präsentieren. Laub- und Nadelwälder, Hochmoore und Heideflächen wechseln sich ab. Wir durchqueren herrliche Auenwälder und -täler mit sich windenden Flüssen und Bächen, wo der selten gewordene Schwarzstorch und der Eisvogel sowie unser amerikanischer Gast, der Waschbär, offenbar einen intakten Lebensraum gefunden haben. Es erwartet uns also eine der kontrastreichsten Landschaften Norddeutschlands, geprägt von den drei Städten Bad Wünnenberg, Büren und Lichtenau, in denen sich wichtige Epochen der Zeitgeschichte mit 1000 Jahre alten farbenfrohen und filigran gearbeiteten Fachwerkbauten, eindrucksvollen Fassaden der Weserrenaissance, Kirchen im üppigen Gewand des späten Barocks und des Rokokos und vielem mehr widerspiegeln.

Lassen wir uns also von der verschwenderischen Vielfalt des Sintfeldes verzaubern.

Wie jedes Jahr wollen wir auch diesmal Hin- und Rückfahrt zu Besichtigungen unterbrechen. Es ist geplant, u.a. das Naturdenkmal der Externsteine und das als Weltkulturerbe anerkannte Schloss Corvey zu besuchen.

Zu den erlebnisreichen aber auch erholsamen Tagen laden wir alle erwachsenen Vereinsmitglieder mit ihren Familien ein. Wir reisen mit PkW'en in Fahrgemeinschaften und wohnen in einem Standquartier, von dem aus wir unsere Wanderungen und Besichtigungsfahrten im Sintfeld starten.

Unser Wanderführer Günter Jäger, Am Sandkamp 17, 38104 Braunschweig, Tel. 0531/373695 erwartet eure Anmeldungen bis 25.9.2015 und informiert gern über weitere Einzelheiten.

Einladung

zur 41. Wanderfreizeit im Herbst

8. bis 15.10.2016

im Oberbergischen Land inmitten des Naturparks Bergisches Land

So „bergisch“ wie es klingt ist die Region zwischen Ruhr, Rhein und Sieg überhaupt nicht. Der Name ist vielmehr auf die früheren Landesherren, die Grafen und Herzöge von Berg, zurückzuführen und nicht auf die natürlichen Erhebungen. Das Oberbergische Land wird geprägt durch das Spannungsfeld zwischen Industriegeschichte einerseits und dem Wechsel vom Blau der großen Talsperren und dem satten Grün der weitläufigen Waldgebiete auf der anderen Seite. Hinzu kommen Heidelandschaften, Hangmoore und Obstbaumwiesen, so dass es reichlich Abwechslung für den Wanderer gibt. In dieser Mittelgebirgslandschaft mit Erhebungen um 500 Meter erwarten den Besucher keine unbezwingbaren Riesen oder schroffe Abgründe sondern eine unspektakuläre Landschaft mit Zeugnissen 2.000jähriger Kultur und idyllischen Naturoasen. Die lang gewellten Höhenzüge bieten von zahlreichen Aussichtspunkten die Möglichkeit, die „buckelige Welt“ von oben zu betrachten. Anheimelnde Dörfer mit Fachwerk- und Schieferhäusern sowie Kirchen mit bemerkenswerten Ausmalungen (die sogenannten „bunte Kerken“), romantische Burgen und Schlösser und interessante Museen prägen neben der artenreichen, vielseitigen Natur das Oberbergische Land. Und nicht zuletzt lockt auch die regionale Küche mit deftigen Gerichten und die typische „Bergische Kaffeetafel“.

Wandeln wir also auf den Spuren der Grafen von Berg.

Und auf der Heimfahrt am letzten Tag soll dann noch ein Besuch bei „Tünnes und Schäl“ in der Domstadt Köln eingeplant werden.

Zu dieser erlebnisreichen aber erholsamen Wanderwoche laden wir alle erwachsenen Vereinsmitglieder mit ihren Familien ein. Wir werden mit der Bahn anreisen und in einem Standquartier wohnen, von dem aus wir unsere Wanderungen und Ausflüge starten.

Unser Wanderführer Günter Jäger, Am Sandkamp 17, 38104 Braunschweig, Tel. 0531/373695 erwartet eure Anmeldungen bis 25.10.2015 und informiert gern über weitere Einzelheiten.

Blumengeschäft

Martin Behme

Blumengeschäft

Querumer Straße 69
38104 BS-Gliesmarode
Telefon 0531 376380

Gärtnerei

Karl-Hintze-Weg 13
38104 BS-Gliesmarode
Telefon 0531 374609

Grabanlagen und Grabpflege auf den Friedhöfen in
Gliesmarode, Querum, Volkmarode, Riddagshausen

Frühjahrsfreizeit in der Altmark vom 29.04.- 03.05.2015

Wir besichtigten eine Baumkuchenfabrik in Salzwedel, wir machten eine Kanadiertour auf der Elbe, wir wanderten auf den Hühbeck über Stufen und schmale Pfade bis wir die 76m über NN erreichten, in Lanz erinnerten wir uns an Turnvater Jahn, wir besuchten alte Schlösser mit wunderschönen Parks.

Die Landschaft gefiel uns sehr. Vor allem war es ruhig. Keine Autos, kein Tatütata. Aber wir sahen auch Bedrückendes: Stresow - der Ort wurde, da er an der Zonengrenze lag, dem Erdboden gleichgemacht.



Fahrt nach Kassel am 10.06.2015

Anlässlich des 45-jährigen Bestehens der Männergymnastikgruppe lud Günter Jäger die Vereinsmitglieder zu einer Fahrt nach Kassel ein.

Die Fahrt war, so war mein Eindruck, ein voller Erfolg. Das Wetter spielte mit, die Fahrt auf der Fulda wurde vom Kapitän mit informativen Erläuterungen begleitet, dann die Stadtbesichtigung per Bus und die Fahrt hinauf zum Herkules. Im dortigen Restaurant nahmen wir gemeinsam das Mittagessen ein. Danach konnte jeder, wie er wollte, seine Zeit bis zur Busabfahrt allein gestalten.

Also hinauf zum Herkules, schweißtreibend, hinunter zu den Kaskaden und einen guten Aussichtspunkt für die Wasserspiele suchen.

Die Wasserspiele sind auf ein großes Areal verteilt, und man muss schon wandern, um alles zu sehen. Es ist beeindruckend, was die Menschen damals geschaffen haben.

Alle waren zufrieden, als sie wieder beim Bus eintrafen. Auf der Rückfahrt wurde noch von dem Erlebten gesprochen.

Heidi Grünewald



TURNEN

Volleyball im SCE!

Hallo zusammen,

wie ihr vielleicht schon gelesen habt, gibt es im SCE Gliesmarode 2 Volleyballgruppen für Freizeitspieler/Innen.

Die Freitagsgruppe geht zurück auf die Gründung der Sparte vor mehr als 25 Jahren und trifft sich immer Freitags ab 20.00 Uhr in der Halle Berliner Straße. Dort wird dann 2 Stunden gespielt, wobei das Hauptaugenmerk auf dem Spaß steht und nicht auf dem Gewinnen.

Wir spielen nicht im Liga-Betrieb und verstehen uns als Hobbyvolleyballer, weshalb auch nicht immer jeder Ball perfekt geschlagen wird.

Nachdem wir uns vor einigen Jahren auch ein Beachfeld gebaut haben, spielen wir im Sommer auch gern im Sand, dann beginnen wir bereits um 18.00 Uhr und spielen bis zum Sonnenuntergang!!!

Die Dienstagsgruppe wurde vor 10 Jahren ins Leben gerufen und geht zurück auf den Wunsch von damals noch Jugendlichen, auch einmal Volleyball spielen zu können.

Dem Wunsch wurde entsprochen und so spielen in dieser Gruppe mittlerweile junge Erwachsene im Alter von 20 bis 40 Jahren immer in der Zeit zwischen 18.30 und 20.00 Uhr in der Halle Berliner Straße.

In beiden Gruppen haben wir noch Platz für weitere interessierte Spielerinnen und Spieler.

Schaut einfach mal vorbei oder ruft für weitere Informationen einfach an.

Hartmut Marquardt – Tel.: 376903
Andrea Blank – Tel.: 374929

Hartmut Marquardt

**BERND
BRINKMANN**
KommunikationsSysteme

Telefonanlagen - DSL - IT - Netzwerke - Mobilfunk

Friedrich-Voigtländer-Str. 17- 38104 Braunschweig - Tel. 0531 / 37 75 68 - Fax 0531 / 37 75 69 - e-mail info@bbks.de



Bestattungshaus »SARG-MÜLLER«

Otto Müller



Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt gehen und Abschied nehmen müssen.

Albert Schweitzer

Gliesmaroder Straße 109 • 38106 Braunschweig

TAG & NACHT

 (0531) **33 30 33**

www.sarg-mueller.de

... wieder da

Schulkinderturnen für Grundschul- kinder

Nach den Sommerferien, also ab dem 7. September 2015 möchte ich wieder Schulkinderturnen für Grundschul Kinder anbieten.

Wann: montags von 17:00 – 18:00 Uhr

Wo: SCE Turnhalle, Berliner Straße (bei gutem Wetter auch auf dem Sportplatz)

Im Vordergrund sollen die Vielseitigkeit und der Spaß an Bewegung stehen, ganz ohne Leistungsdruck. Nebenbei werden dann die Grundfähigkeiten (Kraft, Ausdauer, Koordination) und Grundfertigkeiten (Laufen, Springen, Werfen, Klettern, Balancieren etc.) trainiert.

Ob drinnen oder draußen, die Übungsstunde beinhaltet u.a. Übungen mit Kleingeräten (Seile, Bälle, Rollbretter etc.), Gerätturnen, Stationstraining, Laufen, Springen, Werfen, Bewegungsspiele.

Wenn Interesse besteht, einfach bei Ina Fichtner melden oder mich anrufen. Tel. 372509 (abends bzw. auf AB sprechen und ich rufe zurück)

Uta Scheidemann

Vereinsportfest 2015

Unser diesjähriges Vereinssportfest fand am 18.7. auf dem Sportplatz ab 10.00 Uhr mit ca. 70 Kindern, Eltern und vielen fleißigen Helfern statt.

Alle Kinder ab Jahrgang 2009 und älter durften ihr Können bei einem Leichtathletik- Dreikampf (50/75 m Lauf, Schlagballweitwurf, Weitsprung) unter Beweis stellen. Für unsere Kleinen gab es einen Spaßparcours, bei dem die Kinder ebenfalls verschiedene Wurf- und Sprungstationen sowie einen 25 m Lauf absolvierten. Diverse Mitmachaktionen aus den Bereichen Faustball, Volleyball und Fußball sorgten für Spaß und Abwechslung. Gut besucht war auch unsere Cafeteria und die Grillstation. Hier geht mein besonderer Dank an alle Eltern, die uns mit Kuchen-Salat- und Getränkespenden so tatkräftig unterstützt haben. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen Helfern, die durch ihren Einsatz dieses Fest erst möglich machten.

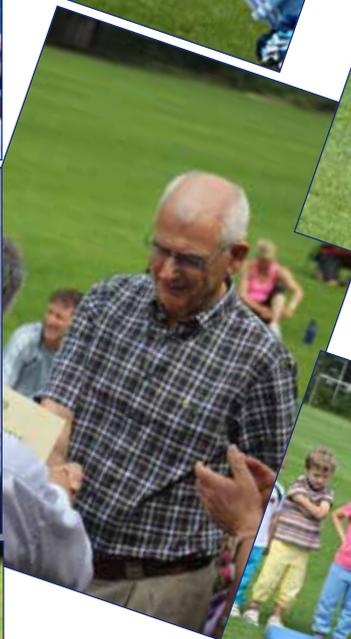
Liebe Grüße
Eure Ina



TURNEN



Vereinsportfest 2015



FAUSTBALL

Abschlusstabellen Hallensaison 2014/2015

Platz	Verbandsliga Männer	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TK Hannover 3	14	42:2	28:0
2.	TuS Empelde 2	14	33:17	22:6
3.	TuS Essenrode 2	14	26:22	16:12
4.	TuS Essenrode 1	14	29:26	14:14
5.	SCE Gliesmarode	14	24:24	14:14
6.	TSV Schwiegershausen	14	17:32	10:18
7.	SG Letter 05 1	14	19:37	6:22
8.	SG Letter 05 2	14	9:39	2:26

Verbleib des SCE 1 in der Verbandsliga

Platz	Bezirksoberliga Männer	Spiele	Sätze	Punkte
1.	MTV Vorsfelde II	8	14:7	12:4
2.	Vikt. Thiede	8	11:7	10:6
3.	SCE Gliesmarode II	8	10:10	8:8
4.	MTV Vienenburg II	8	10:12	6:10
5.	MTV Bad Lauterberg	8	5:14	4:12

SCE 2 steigt in die Verbandsliga auf

Platz	Bezirkliga Frauen	Spiele	Punkte	Bälle
1.	SCE Gliesmarode	10	15:5	216:154
2.	VfL Eintracht Hannover	10	14:6	208:168
3.	TK Berenbostel	10	11:9	199:206
4.	TSV Essern	10	8:12	220:204
5.	MTV Nordel	10	7:13	172:198
6.	TSV Schwiegershausen	10	5:15	152:237

SCE steigt in die Bezirksoberliga auf

Platz	Bezirkliga weiblich U16	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TK Hannover	10	20:2	20:0
2.	SCE Gliesmarode	10	16:8	16:4
3.	SG Letter 05	10	13:11	12:8
4.	TSV Schwiegershausen	10	12:12	8:12
5.	Fortuna Oberg	10	7:17	4:16
6.	TSV Mesmerode	10	2:20	0:20

Landesmeisterschaft: 2. Platz



U10-Team sammelte erste Erfahrungen bei einer Landesmeisterschaft



Steen und Bjarne kämpften unermüdlich bei der U8-Bezirksmeisterschaft in Nordel



Am Ende reichte es zur Vizemeisterschaft

Feldsaison 2015

SCE-Frauen mischen die Regionalliga auf

Das Debüt in der Regionalliga durfte der Aufsteiger vom SCE Gliesmarode auf der heimischen Bezirkssportanlage am Hermann-Dürre-Weg geben. Die SCE-Frauen legten einen starken Auftritt hin. Auch wenn es noch zu keinem Punktgewinn reichte, war das Braunschweiger Publikum begeistert von ihrem Team. Nachdem die anfängliche Nervosität abgeschüttelt war, spielten die Gliesmaroderinnen auf Augenhöhe mit ihren Gegnerinnen. Das intensive Training dreimal die Woche zeigte bereits Wirkung. Das nächste Ausrufezeichen setzte das SCE-Team beim 2.Spieltag mit dem erhofften ersten Sieg gegen den Mitaufsteiger TuS Döhlen mit 2:0 (11:8, 11:9). Das nächste Highlight folgte am 3.Spieltag mit einem spannenden Spiel gegen den SV Düdenbüttel. Es gelang den ungeschlagenen Tabellenführer aus der Ruhe zu bringen. Mit Anweisungen zum taktischen Stellungsspiel half Trainer Merlin Sommer den Frauen zum verdienten Satzgewinn mit 15:14. Unterstützt durch die Betreuer Brigitte Brandes und Wolfgang Müller-Karch sowie mitgereisten Fans motivierte sich der SCE und startete wieder stärker in den Entscheidungssatz. Die SCE Frauen kämpften um jeden Ball und hielten im dritten Satz deutlich gegen die starken Spitzenreiterinnen. In einem ausgeglichenen Match, konnte Düdenbüttel dann im Entscheidungssatz doch noch die zwei Punkte holen.

Mit gestärktem Selbstbewusstsein fuhr man zum 4. Spieltag nach Ahlhorn und kehrte überglücklich und mit vier Punkten im Gepäck zurück. Mit dem Doppelerfolg hatten die SCE-Frauen den Rettungsanker fest im Blick und konnten beim letzten Spieltag in Wangersen den Klassenerhalt aus eigener Kraft schaffen. Und das gelang, denn zum Abschluss der Regionalliga-Saison gewannen die Faustballerinnen des SCE Gliesmarode erneut zwei der drei Tagespartien und konnten damit ihren 6. Tabellenplatz sichern.

Aus sportlicher Sicht haben die SCE-Frauen damit ihr Saisonziel mehr als erfüllt. Als Aufsteiger wurde der direkte Wiederabstieg verhindert. Ob es tatsächlich zum endgültigen Klassenerhalt reicht, hängt vom Ausgang der Bundesligen und den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga-Nord ab. Erst wenn die Zusammensetzungen der Bundesligen geklärt sind, entscheidet sich, ob der SCE Gliesmarode in die Relegation rutscht. Aber selbst in diesem Fall werden die Gliesmaroderinnen bei den Relegationsspielen gegen die Bezirksoberrigameister als Favoritinnen antreten.

Nach dieser erfolgreichen Saison möchte der SCE auf jeden Fall auch im nächsten Jahr wieder in der Regionalliga dabei sein. Die Mannschaft und die Betreuer blicken auf eine abwechslungsreiche Saison zurück, und trotz wechselndem Kader stets mit kämpferischer Leistung. Die Damen des SCE Gliesmarode sind dankbar für die unterstützenden Taten und Worte, die ihre Trainer und Betreuer auf jedem Spieltag an sie richteten. Sie freuen sich auf eine starke nächste Saison in hoffentlich derselben Liga.

In der Regionalliga-Saison waren dabei: Laura Kandel, Janina Waritschlager, Ilham Atiq, Ute Wolfarth, Morlinn Specht, Jette Sommer und Luisa Bohs. Als Trainer und Betreuer standen zur Seite: Coach Brigitte Brandes und Wolfgang Müller-Karch, Trainer Merlin Sommer.

Platz	Regionalliga F19+	Spiele	Sätze	Punkte
1.	SV Düdenbüttel 2	14	27:6	26:2
2.	MTV Wangersen	14	18:14	16:12
3.	Ahlhorner SV 2	14	19:16	16:12
4.	Ahlhorner SV 3	14	17:16	16:12
5.	TSV Bardowick 2	14	16:17	12:16
6.	SCE Gliesmarode	14	13:21	10:18
7.	TuS Empelde	14	12:21	10:18
8.	TuS Döhlen	14	12:23	6:22



Die SCE-Frauen legten einen starken Auftritt beim Regionalliga-Debüt hin



Nach dem Doppelerfolg in Ahlhorn war der Rettungsanker fest im Blick

SCE-Männern fehlt das i-Tüpfelchen für eine perfekte Saison

Die 1. Männermannschaft des SCE Gliesmarode legte in der Verbandsliga los wie die Feuerwehr und startete eine Erfolgsserie, die erst am letzten Spieltag gestoppt wurde. Nach dem Start mit zwei Siegen am Auftaktspieltag zuhause, setzten die Gliesmaroder in Bothfeld einen drauf und standen nach der Hinrunde mit 12:0 Punkten und 12:3 Sätzen an der Tabellenspitze. Auch ohne die beiden etatmäßigen Angreifer Marcel Amelang und Martin Stohr verteidigten die SCE-Männer weiterhin die Tabellenführung. Louis Brown konnte seine Erfahrung aus der Berliner Verbandsliga einbringen und sorgte als Hauptangreifer für den 2:0-Sieg (11:5, 11:9) gegen den TuS Essenrode. Weitere Unterstützung erhielt der SCE 1 mit Nachwuchstalents Nadiem Atiq, der seine Aufgabe ebenfalls großartig erledigte.

Als Spitzenreiter ging der SCE in den letzten Spieltag in Flechtorf Dort platzte leider der Traum vom Wiederaufstieg in die Regionalliga. Der SCE 1 kassierte vier Niederlagen gegen TSV Burgdorf (12:14, 11:4, 8:11), SVBE Steimbke (9:11, 8:11), TuS 04 Bothfeld (10:12, 8:11) und TK Hannover 3 (9:11, 11:7, 4:11) und rutschte auf den 4. Platz ab. Etwas konsterniert stand das Team um Kapitän Tobias Sielaff am Ende da, denn so richtig konnte sich niemand erklären, warum man nicht ins Spiel fand. Die stärkste Leistung zeigte der SCE 1 in der Abschlusspartie gegen den da schon feststehenden Verbandsligameister vom TK Hannover III.

Trotzdem kann der SCE zufrieden mit der Saison sein, denn immerhin brauchte diesmal nicht bis



Laura Kandel mit präzisiertem Zuspä



mit wuchtigen Schlägen setzte Luisa Bohs die gegnerische Abwehr unter Druck

FAUSTBALL

zum Ende um den Klassenerhalt gezittert werden, wie das in den vergangenen Jahren der Fall war. Es wurde diesmal nur versäumt, das i-Tüpfelchen drauf zu setzen.

Die Aufstiegs- und Relegationsspiele zur Verbandsliga (27.09.2015) finden aber auch diesmal wieder mit Gliesmaroder Beteiligung statt, denn der SCE 2 qualifizierte sich in der Bezirksoberliga mit zwei 2:1-Erfolgen gegen den MTV Bad Lauterberg (11:8, 9:11, 11:8) und MTV Vorsfelde 2 (8:11, 12:10, 11:7) bei einer 1:2-Niederlage gegen den TuS Essenrode 2 (11:7, 5:11, 8:11) für die Aufstiegs-spiele am 27. September, evtl. sogar zuhause in Gliesmarode.



Marcel Amelang setzt sich am Block durch

Platz	Verbandsliga	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TK Hannover 3	12	22:7	20:4
2.	TuS Bothfeld	12	19:10	18:6
3.	MTV Salzgitter 1	12	15:11	14:10
4.	SCE Gliesmarode	12	16:13	14:10
5.	TSV Burgdorf	12	13:20	8:16
6.	TuS Essenrode	12	9:19	6:18
7.	SVBE Steimbke	12	7:21	4:20

Platz	Bezirksoberliga	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TuS Essenrode II	6	10:4	10:2
2.	MTV Bad Lauterberg	6	10:4	8:4
3.	SCE Gliesmarode II	6	6:10	4:8
4.	MTV Vorsfelde II	6	3:11	2:10

SCE 2 qualifiziert für Aufstiegs-spiele zur Verbandsliga



Unterstützung erhielt der SCE 1 von Louis Brown



Ralf Büsselmann spielt den Ball für Marcel Amelang zu

weibliche Jugend U16: hoch motiviert und immer mit guter Laune

Turnieratmosphäre herrschte beim 1. Spieltag, denn auf der Sportanlage des TK Hannover fanden auf acht Spielfeldern gleichzeitig Punktspiele in verschiedenen Altersklassen im Faustball statt. Der SCE Gliesmarode war mit zwei Teams dabei: Die weibliche U16 und die männliche U12. Die U16-Mädchen hatten einen schweren Stand, denn Tetje, Luna, Fiola und Lena mussten zu Viert antreten. Trotz des Handicaps spielten die SCE-Mädels tapfer mit und unterlagen dem TSV Schwiegershausen (8:11, 7:11), TSV Fortuna Oberg (12:14, 11:8, 4:11) und dem TSV Burgdorf (7:11, 15:14, 5:11) nur knapp.

Zwischen ihren Spielen schauten die SCE-Jugendlichen bei den Bundesligaprofis auf Feld 1 zu. SCE-Trainer Merlin Sommer traf dort mit seinem TK Hannover in der Spitzenpartie der 2. Bundesliga-Nord auf den MTV Vorsfelde. Dort stand mit Till Barthel ein weiterer SCE-Faustballkamerad in der Abwehr.

Beim 2. Spieltag in Letter verloren die SCE-Mädchen nur hauchdünn mit 0:2 (9:11, 10:12) gegen den Spitzenreiter vom TK Hannover. Im Anschluss folgte der Tagessieg mit 2:0 (11:7, 11:8) gegen den TSV Mesmerode. Nach dem 15:14-Satzgewinn gegen die starke SG Letter 05, die zuvor gerade dem Tabellenführer TKH die erste Saisonniederlage beigebracht hatte, ließ die Kraft merklich nach. So drehten die Letteranerinnen die Partie (5:11, 2:11).

Vom letzten Spieltag der weiblichen U16 in Letter berichtet Tetje Groth:

Zu viert belegten wir nun schlussendlich den 6. Platz. Wir waren zwar motiviert, doch hat der Ehrgeiz allein nicht gereicht und wir haben leider nicht die Spiele gewonnen, die wir hätten gewinnen können. Doch sind wir ein starkes Team und haben trotz der verlorenen Spiele immer gute Laune! So gehen wir nun glücklich und zufrieden aus dem letzten Spieltag und freuen uns schon auf die Hallensaison und auf hoffentlich mehr Erfolge!

weiblich U16:
Tetje Groth, Luna Brückner, Fiola Bleta, Lena-So-

phie Werner

Platz	Bezirksliga weiblich U16	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TK Hannover	12	23:3	22:2
2.	SG Letter 05	12	16:12	16:8
3.	TSV Burgdorf	12	16:12	14:10
4.	TSV Schwiegershausen	12	15:13	14:10
5.	TSV Mesmerode	12	12:16	10:14
6.	SCE Gliesmarode	12	9:18	6:18
7.	TSV Fortuna Oberg	12	6:23	2:22



U16-Landesmeisterschaft noch mit Luisa Bohs und Morlenn Specht



Auch zu Viert waren die U16-Mädels hoch motiviert



Stützen in der SCE-Abwehr: Luna Brückner und Tetje Groth

Jugend U10 / U12: Nun wird an der Technik gefeilt

Die Anreise nach Nordel war für die jüngsten SCE-Faustballer in der U10 wieder einmal eine tolle Erlebnistour. Während es in Braunschweig bei der Abreise regnete, war in Nordel den ganzen Tag gutes Faustball-Wetter. Die SCE-Kids spielten prima mit und hatten sogar beim 33:27 gegen TuS Empelde II und 28:25 gegen den TSV Schwiegershausen zwei Erfolgserlebnisse. sein.

Im Anschluss an den Spieltag wurde noch der größte Findling Norddeutschlands in Tonnenheide und die Meßlinger Mühle besucht

Da das Team von Trainer Klaus Manzke beim 2. Spieltag nicht antreten konnte und alle Spiele verloren gewertet werden mussten, blieb bei der Bezirksmeisterschaft nur die Teilnahme an der Trostrunde um die Plätze 6 bis 9.

Dafür bekam es der SCE nicht mit den bärenstarken Teams aus Empelde und dem TKH zu tun, die den Bezirksmeistertitel unter sich ausmachten und konnte ausgiebig am eigenen Spiel feilen. Besonders wurde versucht, Annahme und Stellungsspiel zu verbessern und möglichst bei den Ballwechselln dreimal zu spielen. Trotzdem durften die Gegner nicht unterschätzt werden, was auch gut gelang, denn alle Spiele wurden souverän gewonnen. Somit beenden Finn, Steen, Bjarne und Henrik die Saison auf dem 4. Platz. Die vier brachten natürlich auch Medaillen für Sonja, Lasse und Annika mit, die am 1. Spieltag in Nordel für die U10 des SCE dabei waren.

Ordentlich Lehrgeld zahlte dagegen das U12-Team des SCE. Gegen die starken Teams vom TKH (20:35), TuS Bothfeld (19:33), TuS Empelde 1 (11:38) und TuS Empelde II (19:32) war kein Kraut gewachsen. Immerhin spielten Jan, Lasse, Sonja, Bjarne und Annika gegen den TSV Mesmerode auf Augenhöhe und verloren nur ganz knapp mit 26:28.

Die jüngsten SCE-Faustballer in der U10 und U12: Jan Klampe, Sonja Pautzke, Finn Reich, Lasse Oost, Steen Reich, Bjarne Oost, Henrik Spies, Annika Betker, Theo Miess, Titus Neumann

Platz	Bezirksliga U10 -Vorrunde	Spiele	Punkte	Bälle
1.	TK Hannover	10	19:1	322:135
2.	TuS Empelde III	10	18:2	262:152
3.	TuS Empelde IV	10	17:3	296:176
4.	MTV Nordel weiblich	10	12:8	261:238
5.	TuS Empelde I weiblich	10	10:10	232:216
6.	TuS Essenrode	10	10:10	214:231
7.	TuS Empelde II weiblich	10	8:12	216:239
8.	SCE Gliesmarode	10	7:13	197:256
9.	SG Letter 05	10	4:16	186:277
10.	TSV Schwiegershausen	10	3:17	177:283
11.	MTV Vienenburg	10	2:18	110:270

FAUSTBALL

Platz	U10-Endrunde Platz 6-9	Spiele	Punkte	Bälle
1.	SCE Gliersmarode	4	8:0	131:76
2.	TuS Empelde II	4	4:4	126:111
3.	SG Letter 05	4	0:8	76:146

Platz	Bezirksliga männlich U12	Spiele	Punkte	Bälle
1.	TuS Empelde I	10	18:2	282:157
2.	TuS Bothfeld	10	16:4	287:224
3.	TuS Empelde II	10	12:8	257:219
4.	TKH	10	10:10	253:262
5.	TSV Mesmerode	10	4:16	219:265
6.	SCE Gliersmarode	10	0:20	145:316



Freude über vier souveräne Siege des U10-Teams

vertraten die Gliersmaroder Farben. Das Wetter hätte etwas besser sein können. Besonders am Samstag, als die U10 an der Reihe war, regnete es zeitweise stark. Trotzdem hatten die Kinder eine Menge Spaß und sogar ein Erfolgserlebnis mit dem 41:24-Sieg gegen den MTV Nordel. Am Ende bedeutete das den 4. Platz.

Am Sonntag begann die U12 mit einem ganz starken Spiel gegen den TK Hannover. Beim Seitenwechsel stand es Unentschieden. Erst in der Endphase ließ die Konzentration etwas nach. Es folgte ein Sieg gegen den TuS Halden-Herbeck. Gegen den TuS Empelde ging es um den Einzug ins Halbfinale, doch hier war schnell klar, dass es nicht viel zu holen gab. So blieb immerhin noch ein Platzierungsspiel gegen die Mädchen des TK Hannover, das wieder deutlich gewonnen werden konnte. So freute sich das SCE-Team über den 5. Rang, mittlerweile bei strahlendem Sonnenschein.

Die Pause bis zur Siegerehrung wurde natürlich zum Geocaching genutzt. Gemeinsam mit Trainer und Eltern wurde im benachbarten Hermann-Löns-Park die alte Bockwindmühle besucht. Danach ging es wieder auf die Sportanlage, um noch bei einigen spannenden Partien der Bundesligisten zuzuschauen. Till landete mit seinen Vorsfeldern auf dem 6. Platz. Merlin kam mit dem TKH auf den 11. Platz.



Trotz viel Regen hatten die SCE-Kids viel Spaß beim TKH-Turnier

TURNIERE

Turniere:

Wedding-Cup

Noch immer ist der SCE Gliersmarode in der ewigen Turniersiegerliste der erfolgreichste Verein, der nicht in Berlin beheimatet ist. Der Wedding-Cup ist das größte Faustball-Turnier der Welt. Mit über 270 gemeldeten Mannschaften erzielte die ausrichtende Berliner Turnerschaft erneut einen Melderekord. Der SCE reiste mit einer kleinen Delegation in die Bundeshauptstadt. Am Samstag reichte es in der offenen Klasse nur zum 4. Platz in den Gruppenspielen. Das bedeutet das vorzeitige Aus. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung konnte am Sonntag im Turnier der Verbandsligisten der Gruppensieg errungen werden. In der Zwischenrunde war dann auch diesmal wieder Endstation.

4. Platz für U10 und 5. Platz für U12 beim TKH-Turnier

Im Erwachsenenbereich waren beim diesjährigen Turnier des TK Hannover nur zwei Faustballer des SCE Gliersmarode aktiv. Till Barthel und Merlin Sommer bereiteten sich mit ihren jeweiligen Zweitligateams MTV Vorsfelde und TK Hannover auf die bevorstehenden Bundesligasaison vor.

Trotzdem war der SCE mit zwei Teams am Start. Die Jüngsten in den Jugendklassen U10 und U12



Die Eltern freuten sich über die Erfolge der Jungen

SCE bei den Niedersachsen-Open zweimal auf dem Podium

Am 17. Mai fanden in Delmenhorst die 1. Niedersachsen-Open im Faustball statt. Die Verantwortlichen Organisatoren aus dem NTB-Bezirk Weser-Ems wollen mit diesem Event an die großen Faustballturniere früherer Zeiten anknüpfen. Und man darf getrost sagen: Es ist ihnen zu 100% gelungen! Auf 24 Spielfeldern im Delmenhorster Stadion Düsternort und den Nebenplätzen wurde in den verschiedenen Klassen gefaustet.

Der SCE Gliesmarode war mit zwei Mannschaften am Start. Bevor Bjarne, Lasse, Theo, Titus und Anika ihr erstes Spiel in der U10 bestritten, durften sie noch die Bundesligaspielerinnen vom Ahlhorner SV als Einlaufkinder begleiten. Auch wenn die ASV-Damen ihre Partien gegen den TSV Essel und VfL Kellinghusen verloren, war das für die Kinder ein tolles Erlebnis.

Offenbar beflügelte das auch die eigene Leistung, denn die SCE-Kids besiegten den TV Huntlosen und SV Moslesfehn und zogen ins kleinen Finale ein, das sie erneut gegen Moslesfehn gewannen. Stolz durften sie für den 3. Platz das Siegerpodest betreten.

Das Hobbyteam des SCE war ebenfalls erfolgreich und zog nach Siegen gegen MTV Wangersen, RW Visbeck, Lemwerder TV und VfL Stenum ins Finale ein, unterlag dort in einem sehenswerten Endspiel knapp gegen das Team Sixpack vom SV Moslesfehn.

Alle Gliesmaroder waren sich einig, dass es eine großartige Veranstaltung war, die auf jeden Fall im nächsten Jahr unbedingt wieder besucht werden muss.



Einlauf ins Stadion mit den Bundesliga-Stars



Bei den 1. Niedersachsen-Open war die Tribüne rappellvoll



die U10 bei den Niedersachsen-Open



die U10-Kids kämpften sich aufs Podium

Auswahlspieler:

SCE-Jugendfaustballer wurden für Landeslehrgänge und Niedersachsenschild nominiert

Zehn Jugendfaustballer des SCE Gliesmarode nahmen am Bezirkslehrgang in Empelde erfolgreich teil. Luisa Bohs und Jette Sommer dürfen am Landeslehrgang der weiblichen U18 am 28./29. August in Moslesfehn teilnehmen. Matteo Kaminski und Nadiem Atiq werden den Landestrainern der männlichen U18 empfohlen. Nadiem hatte bereits am dreitägigen U16-Landeslehrgang vom 14.-16. Mai in Wangersen teilgenommen.

Zum Landeslehrgang der weiblichen U14 am 17./18. Juli nach Düdenbüttel wurden Tetje Groth und Luna Brückner eingeladen. Sie dürfen außerdem bei der Landesmeisterschaft der Bezirksauswahlen am 19. September gemeinsam mit Bjarne Oost, Steen Reich (beide männlich U10) und Anika Betker (weiblich U10) um das Niedersachsenschild mitspielen.

Auch Lasse Oost und Finn Reich zeigten im größten Teilnehmerfeld der männlichen U12 mit 22 Jungen eine gute Leistung. Für eine Nominierung reichte es noch nicht. Da sie beide noch im jüngeren Jahrgang sind, bekommen sie im nächsten Jahr die nächste Chance.

AUSWAHL-
SPIELER

FAUSTBALL

Die beiden SCE-Trainer Brigitte Brandes und Klaus Manzke waren auf jeden Fall äußerst zufrieden mit dem Abschneiden Ihrer Schützlinge und Abteilungsleiter Achim Brandes, der die NTB-Teams wieder als Delegationsleiter beim U16-Länderpokal, bei der Deutschen Meisterschaft der Landesverbände und dem Jugendeuropapokal anführen wird, würde natürlich allzu gerne wieder den Namen eines Gliesmaroder Jugendfaustballers in seiner Liste aufnehmen.



Die SCE-Trainer Brigitte Brandes und Klaus Manzke waren äußerst zufrieden mit dem Abschneiden Ihrer Schützlinge



Die beiden SCE-Jugendtrainer Olly Betker und Klaus Manzke sind nicht nur auf dem Faustballfeld Strategen

Schulfaustball – Kooperationspartner IGS Franzsesches Feld:

Schulturnier in Gliesmarode war ein voller Erfolg

Am 21. Mai fand auf der Bezirkssportanlage in Braunschweig-Gliesmarode der Bezirksentscheid im Schulfaustball statt. Der Einladung der Landes-schulbehörde Braunschweig und des Niedersäch-sischen Turnerbundes zu diesem Faustballturnier waren 42 Teams aus sieben Schulen gefolgt. Unter der Leitung des Schulsportbeauftragten der NTB-Faustballer Wolfgang Müller-Karch wurde dieses jährlich stattfindende Turnier von der IGS Franzsesches Feld und den Faustballern des ortsan-sässigen SCE Gliesmarode ausgerichtet. Auf neun Spielfeldern kämpften ca. 150 Schülerinnen und Schüler um Punkte und ermittelten in vier Alters-lassen, nach Mädchen und Jungen getrennt, in

den Jugendklassen U10, U12, U14 und U18 die Bezirksmeister.

Um die Technik gegenüber der Kraft zu bevorzugen, wurde auf kleineren Spielfeldern (14 x 30 m bzw. 9 x 20 m) mit jeweils drei bis fünf Spielerinnen/Spielern je nach Spielstärke gespielt. Nach jeweils 5 Punkten wurde rotiert, damit jeder die Gelegenheit bekam, sich auf den verschiedenen Spielpositionen auszuprobieren.

Die Sieger der jüngsten Klasse U10 kommen von der Grundschule Gliesmarode (Jungen) und der Geitelschule aus Wolfenbüttel (Mädchen). In allen anderen Klassen landete jeweils ein Team der IGS Franzsesches Feld auf dem ersten Platz, die sich damit für den niedersächsischen Landesentscheid in Delmenhorst qualifiziert hatten.

Auch wenn einige Schulen, die in den vergangenen Jahren dabei waren, in diesem Jahr fehlten, war die Veranstaltung erneut ein voller Erfolg.

Erfolgreiche Faustballer der IGS Franzsesches Feld

Von der Landesmeisterschaft im Schulfaustball in Delmenhorst berichtet Wolfgang Müller-Karch:

Bei der Landesmeisterschaft der Schulfaustballer in Delmenhorst konnten am 23. Juni neun Teams der IGS FF teilnehmen, weil sie sich im Mai beim Bezirksturnier qualifiziert hatten. Auch auf Niedersachsebene spielten die Braunschweiger gleichwertig mit den Schulen aus den starken Bezirken Weser-Ems, Lüneburg und Hannover mit.

Mit 8 Teams in der Anfängerklasse und einer Mannschaft der Leistungsklasse reisten die Schülerinnen und Schüler der IGS nach Delmenhorst. Müde und in guter Stimmung kamen sie abends mit guten Erfolgen zurück. Finn Leefken, Felix Hauck (6.4), Matteo Scarano (6.2) wurden in der U12 Landesmeister. Zeynep Celik, Melody Haertel und Dajana Bogner (8. Jhg.) schafften den Titel in der U14. Das Nachrückerteam der IGS mit Cem Yildirim, Deniz Kreikemeier, Albarro Zendelovski (8.3) und Max Berkhan (7.1) überraschte mit dem 2. Platz in der U14.

In allen Spielklassen gab es sehr starke Konkurrenz, so dass viele Begegnungen nur knapp entschieden wurden. Bei idealem Faustballwetter, wobei sich Sonnenschein und Regen ablösten, zeigten alle Teams der IGS FF guten Faustball-sport. Das war nicht selbstverständlich, denn es hatten in den letzten Wochen noch einige Ausfälle durch Verletzungen gegeben, so dass einige Team geschwächt und nur mit drei statt mindestens vier Spielern antreten mussten. Mit zwei Landestiteln, einem 2. Platz, zwei Dritten, zwei Vierten, einem Fünften und einem sechsten Platz spielten sich alle Mannschaften in die oberen Ränge. Neben den Medaillen für die je drei Erstplatzierten gab es auch neue Faustbälle für die erfolgreichen Teams.



das Schulf Faustballturnier war wieder ein voller Erfolg

Ehrungen:

Spitzensportler der Stadt Braunschweig wurden geehrt, auch Merlin war dabei

Die Stadt Braunschweig ehrte ihre Spitzensportler und empfing die Meisterinnen und Meister des Sports des Vorjahres am Mittwochabend im Lichthof des Städtischen Museums.

Im Beisein seiner Familie, Peter Wahl und Achim Brandes als Vertreter des Vereins, erhielt auch Merlin Sommer, der im vergangenen Jahr Faustball-Weltmeister mit der U18-Nationalmannschaft in Brasilien wurde, aus der Hand von Oberbürgermeister Ulrich Markurth ein Erinnerungspräsen-

Termine:

- 28./29.08.15 Landeslehrgang U18 in Moslesfehn mit Jette Sommer und Luisa Bohs
- 05./06.09.15 Bezirksminimeisterschaften im Rahmen des Turniers des TuS Empelde
- 27.09.15 Aufstiegs- und Relegationsspiele zur Verbandsliga mit SCE II
- 19.09.15 Landesmeisterschaft der Bezirksauswahlen in Empelde (Niedersachsenschild)
- 19./20.09.15 Deutsche Meisterschaft der Landesauswahlen in Kellinghusen
- 03./04.10.15 Jugend-Europapokal in Diepoldsau (CH)

TERMINE



Partyservice
Fingerfood
Ihr Spezialist in Braunschweig



Geschenkartikel

Fleischerei – Fachgeschäfte

Rolf Brandes

Berliner Str.103 38104 BS Tel. 0531-370820
Gliesmaroder Str.34 38106 BS Tel. 3708215

KONTAKTE

SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V.

Berliner Straße 34
38104 Braunschweig

Geschäftszimmer 0531 371331
Fax (Geschäftszimmer) 0531 2365949

E-Mail: vorstand@scegliesmarode.de
Internet: www.scegliesmarode.de

Sportplatz 0531 2365955
Hauswart 0531 2321889

Vorstand:

1. Vorsitzender:

Rainer Hannich
38108 Braunschweig
Bevenroder Straße 142
0531 2906169
Rainer@Hannich-Sicherheit-plus.de

2. Vorsitzender:

Wolfgang Schmid
Im Holzmoor 23
38108 Braunschweig
0531 342444
sce@schmid-bs.de

Schriftführerin:

Christine Riesmeier
Friedrich-Voigtländer-Straße 17D
38104 Braunschweig
0531 371274
0176 30613909
sce_christine@htp-tel.de

Kassenwartin:

Stefanie Schummer
Güldenkaamp 59a
38108 Braunschweig
0152 33589317
gierth.braunschweig@freenet.de

Abteilungsleiter/in:

Faustball

Joachim Brandes
Petzvalstraße 45
38104 Braunschweig
0531 375191
brandes.bs@t-online.de

3 Herrenmannschaften, 1 Frauenmannschaft, 1 weibl. Jugendmannschaft, 3 männl. Jugendmannschaften, Mini-Mannschaften, Kooperation mit der IGS Franzshes Feld und der Ricarda-Huch-Schule

Fußball

Andreas Rodenstein
Berliner Straße 34
38104 Braunschweig
0531 2321889
scea.rodenstein@gmail.com

1 Herrenmannschaft, 2 D-Juniorenmannschaften, 3 E-Juniorenmannschaften, 2 F-Juniorenmannschaften, 1 G-Juniorenmannschaft

Turnen

Michael Mrowietz
Grüner Ring 23
38108 Braunschweig
0531 34 60 56
michael.mrowietz@turnabteilung-scegliesmarode.de

Trainingsgruppen siehe Übersicht auf Seite 17.

Weitere Informationen bei den Abteilungsleitern.



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Sonntag, 03.01.2016

Berichte, die danach eintreffen, können nicht mehr berücksichtigt werden

IMPRESSUM

Herausgeber:
v.i.S.d.P.

SC Einigkeit Gliesmarode
von 1902 e.V.
Berliner Straße 34
38104 Braunschweig

Redaktion:

Wolfgang Schmid
0531 342444
sce@schmid-bs.de

Layout, Marketing, Druck:
verantwortlich für
die Anzeigen

hm medien
Richard Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 16442 - info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Auflage:
Erscheinung:

1.000 Exemplare
Zwei Ausgaben im Jahr

hm medien
Richard Miklas

layout & marketing

Zeitungen Magazine Chroniken Festschriften Flyer ...
für Vereine Verbände ...

Hagenmarkt 12

38100 Braunschweig

0531 16442

0151 11984310

info@hm-medien.de

www.hm-medien.de

Wir stellen alles in den Schatten in Haus und Garten

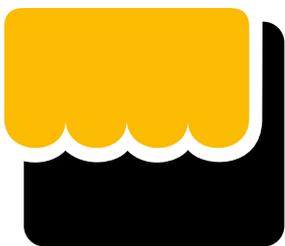
Rollläden
Jalousien
Markisen
Rolltore



Bundesverband Rollläden +
Sonnenschutz e.V.



Fachbetrieb der Landessinnung
Niedersachsen / Bremen des
Rollläden- und Jalousienbauer-
Handwerks



Stautmeister

Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH

Aussigstr. 10, 38114 Braunschweig,
Tel 0531 / 2 56 48 - 0 (Fax -99)
www.stautmeister.de, info@stautmeister.de

Nr. 1
in der
Region

struß®

Tischlerei Struß GmbH



Wir bauen Möbel

Vorlingskamp 10
38126 Braunschweig
Tel.: 0531/23 62 40
Fax: 0531/23 62 420
struss@struss.de
<http://www.struss.de>